

# Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Abonnementpreis: Vierteljährlich (inkl. Postgebühren) 3 Mk. 25 Pf., monatlich 80 Pf. ...

Nr. 104. Magdeburg, Sonntag den 6. Mai 1906. 17. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfasst 20 Seiten.

## Darmstadt.

Die am Freitag im Wahlkreise Darmstadt-Großgerau vorgenommene Reichstagswahl hat mit dem Siege der Sozialdemokratie geendet.

Auf das Ergebnis waren viel weniger wir Sozialdemokraten, die wir das Mandat zu verteidigen hatten, als die Freisinnigen und Liberalen aller Richtungen gespannt.

Das Wüten der freisinnigen Presse, die Land auf Land die Wahlparole des Ausschusses der „vereinigten Liberalen“ für die Sozialdemokratie durchstrich und bekämpfte, hat aber noch mehr erreicht.

Durch den Stimmenzuwachs in der Stichwahl verschiebt sich diese Rechnung etwas. Es treten nun die Reserven auf den Plan, die mit zahlenmäßiger Bestimmtheit keinem der beiden Lager zugerechnet werden können.

Die Sozialdemokratie ist durch dies Verhalten nicht verwundert; sie hat es vorausgesehen und nicht wenige Parteigenossen haben das Mandat verloren.

effierten gedrungen, daß jetzt nicht das Wachstum der national-liberalen Stimmenzahl überrascht, sondern vielmehr die Tatsache daß verwunderte, wonach sich in Deutschland wirklich noch ein „vereinigt-liberaler“ Wahlauschluß fand.

Was nach dem Gebot elementarer politischer Logik selbstverständlich sein mußte, wirkt bei uns wie ein Wunder. Was ausgeschlossen sein mußte, wird als das notwendig Gebotene empfunden und betätigt.

Die Kommentare, die der Ausgang der Darmstädter Stichwahl in der bürgerlichen Presse und den bürgerlichen Reihen finden wird, werden die antiliberalen Umwertungen der liberalen papiernen Begriffe bis zu unserer Belustigung treiben.

Wenn es 1908 zur allgemeinen Wählerwahl geht, wird jeder freisinnige Kandidat und jeder freisinnige Wahlauschluß mit großem Vergnügen und innerer Begeisterung das Versprechen abgeben, unter jeder Situation und auf alle Fälle gegen die Sozialdemokratie zu plädieren.

## Politische Uebersicht.

Magdeburg, den 5. Mai 1906.

### Das Schweigen der Schuld.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ hat jellen so eifrige Leser gefunden wie am Freitag abend, selten auch so enttäuschte. Die preussische Regierung hat 24 Stunden Zeit gehabt, einer Anklage zu widerprechen, auf die sie hätte sie es nicht vorgezogen, sich aus dem Reichstag zu flüchten.

Sollte die preussische Regierung etwa nicht begriffen haben, daß es sich hier um eine Angelegenheit von internationaler Bedeutung handelt, daß die Ehre Deutschlands auf dem Spiele steht.

Das Organ der preussischen Regierung aber schweigt. Dafür findet sich im winkelloffiziösen „Berliner Lokal-Anzeiger“ an versteckter Stelle eine kleine Notiz, die es zweifellos verdient, ins hellste Licht des Tages gerückt zu werden.

Wie in Abgeordnetenkreisen verlautet, wird der preussische Minister des Innern demnächst Gelegenheit nehmen, an geeigneter Stelle auf die Anschuldigungen, die der Abg. Bebel gestern bei der Aussprache gegen die Berliner politische Polizei erhoben hat, zu antworten.

Woher diese dunklen „Abgeordnetenkreise“ ihre Informationen geschöpft haben, auf Grund derer sie die Informationen, die der Genosse Bebel erhalten hat, als „entstellt“ bezeichnen dürfen, geht aus der kleinen verlegenen Notiz nicht hervor.

es von einem „Fall Kaufmann“ spricht. Die Hauptperson jener polizeilichen Skandalaffäre, der Mann, den die beiden Edelleute von der Polizei durch Drohung zu Spionagediensten zwingen wollten, ist ein Kaufmann, heißt aber nicht Kaufmann. Der „Lokal-Anzeiger“ tut, als ob er etwas wüßte, kennt aber nicht einmal den Namen von Bebel's Gewährsmann.

Unglaublich ist es dagegen, daß der Minister v. Bethmann-Hollweg „an geeigneter Stelle“, das heißt im preussischen Abgeordnetenhaus, irgend etwas über den sog. „Fall Kaufmann“ erzählen wird, was dort weder nachgeprüft noch widerlegt werden kann.

So war es ja auch beim Königsberger Justizskandal, da errangen die Hammerstein und Schönstedt in der preussischen Junkerkammer volle Triumphe, um bald darauf im übelsten Zustand die Kampfplätze des Reichstags zu verlassen.

### Woher kommen die Revolutionen?

Die Sensation, die die Donnerstagstimmung des Reichstags brachte, hat ein Ereignis, das sich gleichzeitig im preussischen Abgeordnetenhaus vollzog, in wohlthätigen Schatten gestellt. Am Donnerstag hat das Abgeordnetenhaus die entscheidende Schlußabstimmung vorgenommen über die Dreiklassenwahlrecht vor sozialdemokratischen Obstruktionsversuchen schüben, und — ginge es nach dem Willen der jetzigen Machthaber — für unabsehbare Zeit sichern soll.

Das Ungewöhnliche der Situation hat selbst ein Mitglied der Freisinnigen Volkspartei, den Abg. Wiemer, so weit fortgerissen, daß er das Wort des englischen Historikers Macaulay zitierte, die Revolutionen kämen daher, daß die Verfassungen stillstehen, während die Völker vorwärtschreiten.

Die preussische Regierung verläßt sich darauf, daß sie das Geld und die Soldaten hat, sie verläßt sich auf die Gesetze, die jede „Aufreizung“ verbieten, und auf die preussischen Richter, die diesen Gesetzen die strengste Auslegung geben.

„Die meisten Revolutionen werden von oben gemacht“, sagte Mantuffel, der Vater, der sich ja auf sein Handwerk verstand. Künftige Generationen werden den Beschützern und Erhaltern des Dreiklassenwahlrechts nachsehen dürfen, daß auch sie in der Kunst, revolutionäre Spannungen zu erzeugen, unübertroffene Meister gewesen sind.

### Für den Osten.

Im Abgeordnetenhaus wurde am Freitag die Kleinbahnvorlage in erster Lesung beraten. Es werden 271 Millionen Mark für den Ausbau des Bahnnetzes, vornehmlich im Osten der Monarchie, zur Vermehrung der Betriebsmittel und zum Ausbau eingleisiger Strecken in zweigleisige gefordert.





# H. Lublin

## Farbige Waschblusen

|   |        |  |      |  |      |  |      |
|---|--------|--|------|--|------|--|------|
| Damen-Blusen<br>aus farbig gemustertem Perkal . . .                                 | 75 Pf. | Damen-Hemdblusen<br>aus gestreiftem Batist, Vorderteil<br>in reichen Falten . . . . .  | 2.50 | Damen-Hemdblusen<br>aus farbig. Leinen (grau, blau, rot)<br>Vorderteil mit Paspel, und Falten  | 3.50 | Damen-Hemdblusen<br>a. prima Bephir, in apart. Streifen-<br>muster, Vorderteil reich in Falten | 4.50 |
| Damen-Blusen<br>aus Perkal in Kupfermuster,<br>Vorderteil mit eleganter Bordüre     | 1.15   | Damen-Hemdblusen<br>aus gestreiftem Bephir, in breitem<br>Streifenmuster . . . . .     | 1.75 | Damen-Hemdblusen<br>aus unte gestreift. Leinen (rot, grau,<br>blau) mit eleg. Bordüre garniert | 5.25 | Damen-Hemdblusen<br>aus feinem farb. Batist in schönem<br>Kugelmust. m. garn. Wäsche tragen    | 5.00 |
| Damen-Blusen<br>aus Perkal in Streifenmuster,<br>Vorderteil krabere verarbeitet . . | 1.35   | Damen-Hemdblusen<br>aus fein gestreiftem Bephir, mit<br>weißem Wäsche tragen . . . . . | 3.00 | Damen-Hemdblusen<br>aus extra prima Perkal, hochaparte<br>Muster, mit abgepassten Falten       | 3.75 |  |      |

## Weisse Batistblusen

|   |      |  |  |      |
|---|------|--|--|------|
| Weisse Batistbluse<br>Vorderteil in breiten Falten . . .  | 1.50 | <h3>Stickerei-Blusen</h3> <p>aus feinem weissen Batist, Vorderblatt aus modernsten Stickereistoffen<br/>in hochaparten Mustern elegant verarbeitet</p> <p>3.00    4.00    4.75    6.50</p> | Seidenbatist-Bluse<br>weiß oder blau, Vorderteil in Säumchen<br>mit drei breiten Spitzeneinsätzen . .    | 5.00 |
| Weisse Batistbluse<br>Vorderteil mit Stickereieinsatz . . .   | 2.25 |  | Seidenbatist-Bluse<br>weiß oder blau, Vorderteil in elegantem<br>Stickereistoff . . . . .                | 5.50 |
| Weisse mit Leinenbluse<br>Vorderteil mit Falten und Passe, mit<br>breiter farbiger Bordüre garniert . . | 2.75 |  | Seidenbatist-Bluse<br>weiß oder blau, Vorderteil mit breiten<br>el. Valenciennes-Einsätzen u. Medallions | 5.75 |
| Weisse mit Leinenbluse<br>Vorderteil mit gesticktem farbigen<br>Einsatz, mit Durchbruch . . . . .       | 4.00 |  | Seidenbatist-Bluse<br>weiß oder blau, mit hochaparter Batist-<br>stickerei, mit Valenciennes-Einsatz . . | 7.00 |

## Halsfreie Blusen

|   |      |   |      |   |      |   |      |
|---|------|---|------|---|------|---|------|
| Halsfreie Blusen<br>aus modisch. Glanz, mit farbig<br>gemustertem Watrosen tragen . . .                       | 2.25 | Halsfreie Blusen<br>aus weissen mit. Leinen, mit farbig<br>gemustertem Watrosen tragen . . .                        | 1.95 | Halsfreie Blusen<br>aus weissen<br>mit. Leinen mit blau-weiß oder<br>rot-weiß gemust. Watrosen tragen               | 2.75 | Halsfreie Blusen<br>aus<br>schwarz.<br>gemusterten Satin, marine-weiß,<br>schwarz-weiß, mit Watrosen tragen | 3.85 |
| Halsfreie Blusen<br>aus gemustertem Perkal, mit eleg.<br>Bordüre, mit Umlegebogen . . . . .                   | 3.00 | Halsfreie Blusen aus weissem Batist<br>Vorderteil mit Stickerei-Einsätzen, mit elegantem Watrosen tragen . . . . .  | 3.75 | Halsfreie Blusen<br>aus feinstem<br>weissen<br>Batist mit Stickerei, hoch apart<br>verarbeitet, mit Watrosen tragen | 5.50 | Halsfreie Blusen<br>aus feingestupftem bzw. Musselin mit<br>eleg. bearbeitetem Watrosen tragen              | 4.25 |
| Halsfreie Blusen<br>aus farbig<br>gestupftem Batist u. Unter-Bordüre<br>mit breitem Watrosen tragen . . . . . | 3.25 | Halsfreie Blusen<br>aus weiß.<br>Seiden-<br>Batist mit edigem Halsauschnitt,<br>reich u. Spitzen-Einsätzen garniert | 4.50 | Halsfreie Blusen<br>aus feinstem<br>farbigen Batist mit<br>Spachtelstüd., Einsatz u. Saballier                      | 5.25 |   |      |

## Schwarze Satinblusen

|  |      |      |      |
|--|------|------|------|
| aus prima seidenglänzen-<br>dem Satin in hochaparter<br>neuer Verarbeitung — | 4.50 | 3.50 | 2.25 |
|  | 7.50 | 6.75 | 5.75 |





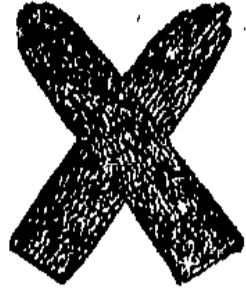
# Warenhaus Gebr. Barasch

## Extra-Preise! Handschuhe und Strümpfe

Montag Dienstag Mittwoch

Nur soweit Vorrat!

Nicht zum Wiederverkauf!



### Damen-Handschuhe



### Damen-Halbhandschuhe



- Damen-Handschuhe „Anita“, durchbrochen, schwarz, weiß, farbig Paar 19
- Damen-Handschuhe „Genny“, couleur, mit Druckverschluss Paar 23
- Damen-Handschuhe „Mignon“, durchbrochen, mit Druckverschluss Paar 35

- Damen-Handschuhe „Billy“, m. Druckverschluss, schwarz, weiß, farbig, eleg. durchbrochen, in langgestreiften Dessins Paar 42
- Damen-Handschuhe „Halina“, m. Druckversch., elegant durchbrochen, in Seiden-Färb., mit fester Handfläche Paar 52
- Damen-Handschuhe „Clara“, m. Druckversch., beste Wildleder-Imitation, schwarz, weiß und farbig Paar 39

- Damen-Halbhandschuhe „Ursula“, durchbroch. mit Spitzenaufsatz Paar 10
- Damen-Halbhandschuhe „Luisa“, durchbroch., mit schöner Spitzenverzierung Paar 28
- Damen-Halbhandschuhe „Beate“, mit Druckverschluss, eleg. durchbroch. Spitzenmuster, Paar 44

- Damen-Halbhandschuhe „Judith“, m. Druckverschluss, porz., mit fester Handfläche u. eleg. Spitze garn., Paar 58
- Damen-Halbhandschuhe „Bibi“, Druckversch., hochleg. durchbroch. Wust, m. fest. Handfläche u. Seidenfärb., Paar 72
- Damen-Halbhandschuhe „Hedwig“, m. Druckverschluss, Seiden-Imitation, mit gepaspeltem Schliß. Paar 55

### Herren-Handschuhe

- Herren-Handschuhe „Abel“, Zwirnstoff, mit Zug Paar 24
- Herren-Handschuhe „Blen“, Zwirnstoff, mit Druckverschluss Paar 35
- Herren-Handschuhe „Frag“, pa. Zwirnstoff, mit Seidenaufnäht und Druckverschluss Paar 44
- Herren-Handschuhe „Magdeburg“, Seinen-Imitation, mit Druckverschluss Paar 65
- Herren-Handschuhe „Leipzig“, beste Wildleder-Imitation, mit Druckverschluss Paar 65
- Herren-Handschuhe „Braunburg“, pa. Silkleinen, mit Druckverschluss Paar 85

### Lange Damen-Handschuhe

das Neueste für halblange Arme!

- Lange Damen-Halbhandschuhe „Lona“, durchbrochen mit Gimpelbesatz Paar 35
- Lange Damen-Halbhandschuhe „Darrison“, eleg. Spitzenm., Spitze garn., weiß, schw., farbig Paar 58
- Lange Damen-Halbhandschuhe „Hedda“, eleg. gemust. Dessin, mit Seidenfärberei garn. Paar 72
- Lange Damen-Handschuhe „Geodora“, imitiert Fylor, mit durchbrochener Hand u. Manschette Paar 58
- Lange Damen-Handschuhe „Victoria“, Seiden-Imitation, elegant durchbrochen Paar 65
- Lange Damen-Handschuhe „Leonore“, elegante Spitzenmuster, ganz durchbrochen Paar 82

### Militär-Handschuhe

- Militär-Handschuhe „Berlin“, Zwirnstoff, mit Zug Paar 24
- Militär-Handschuhe „Hilichau“, starkes Erbsengete, mit Knopf Paar 35
- Militär-Handschuhe „Dresden“, Zwirnstoff, mit Druckverschluss u. eleganter Aufsicht Paar 38
- Militär-Handschuhe „Hannover“, Seinen-Imitation, mit Druckverschluss und Seidenaufnäht Paar 55
- Militär-Handschuhe „Rom“, feinste Wildleder-Imitation, mit Druckverschluss Paar 60

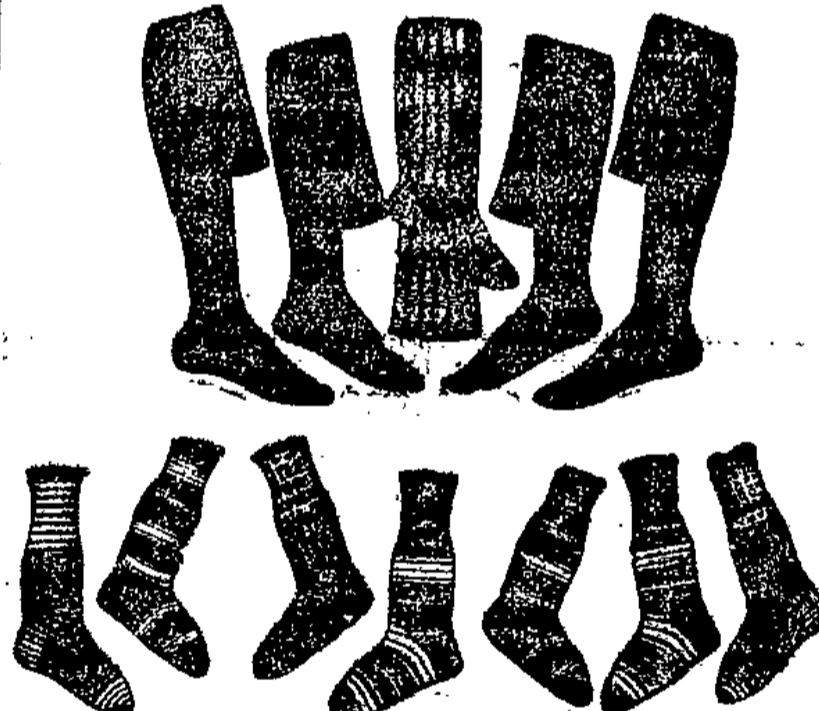
Kinder-Handschuhe „Felix“, durchbrochen weiß und farbig Paar 22

Kinder-Handschuhe farbig Paar 10 und 8

### Kinder-Strümpfe

f. d. Alter von ca. 1-2 2-3 3-4 4-5 5-6 7-9 9-10 10-11 11-13 J.

- Schwarz 1x1 gestrickt engl. lang Paar 6 9 12 15 18 21 24 27 30
- Schwarz vorzügl. Qual. Fuß ohne Naht mit Doppelferse und Spitze Paar 28 32 36 40 44 48 52 56 60
- Buntparbig schw., weiß od. farb. Fond, m. aparten Ringeln Paar 22 26 30 34 38 42 46 50 54
- Buntparbig schw., weiß od. farb. Fond mit hochpart. Streifen Paar 42 46 50 54 60 64 68 72 76



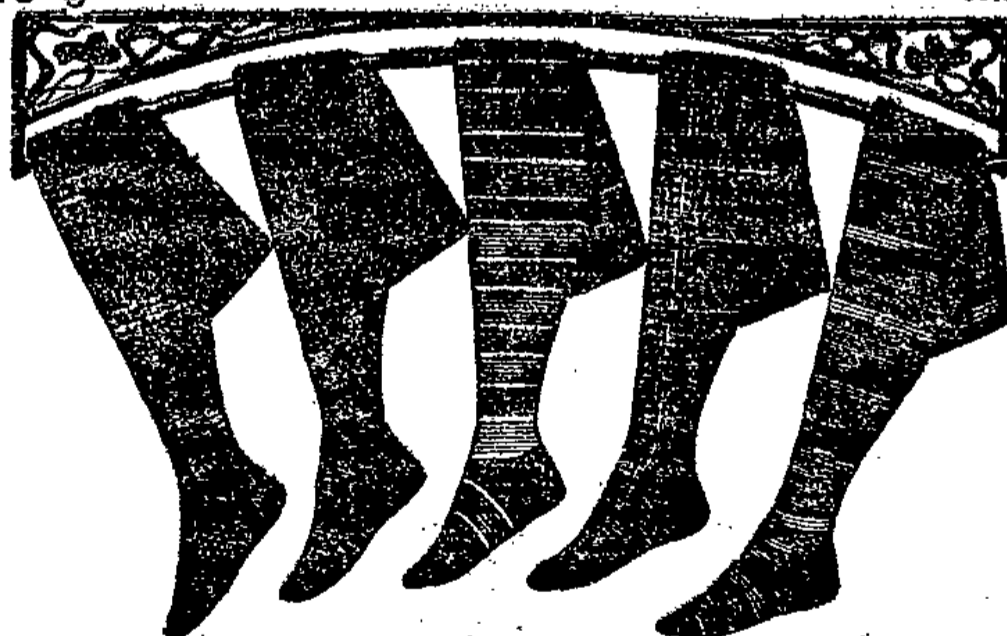
### Kinder-Söckchen

f. d. Alter von ca. 1-2 2-3 3-4 4-5 5-6 7-9 9-11 J.

- Buntparbig schwarz Fond mit weißen Ringeln Paar 15 19 23 26 30 34 38
- Buntparbig vorzügliche Qualität ohne Naht, schwarz, weiß oder farb. Fond, m. gein. Band Paar 35 39 43 47 51 55 59
- Buntparbig vorzügl. Qual. in reizender schottisch. Ausmusterung Paar 44 48 52 56 60 64 68
- Einfarbig gute Qualität schwarz, weiß oder leberfarbig Paar 15 18 21 24 27 30 33

### Damen-Strümpfe

- Damen-Strümpfe schwarz, gestrickt, deutsch lang, echtfarbig Paar 25
- Damen-Strümpfe schwarz, gestrickt, deutsch lang, ohne Naht, mit Doppelferse und Spitze, starke Qualität Paar 42
- Damen-Strümpfe schwarz, gestrickt, deutsch lang, extra gute Qualität Paar 48
- Damen-Strümpfe schwarz, englisch lang, gute Qualität, waschecht Paar 19
- Damen-Strümpfe schwarz, englisch lang, völlig nahtlos, mit verstärkter Ferse und Spitze Paar 35
- Damen-Strümpfe durchbrochen, schwarz, grau oder leberfarbig, mit Doppelferse und Spitze Paar 65



Durchbrochene Damenstrümpfe Fil d'ecosse, schwarz, Champagne u. leberfarbig, in hochpart. Ausmusterung. 90

### Damen-Strümpfe

- Damen-Strümpfe buntparbig, schwarzer Fond mit rot oder weiß geringelt. Paar 25
- Damen-Strümpfe buntparbig, schwarz, od. farbig, Fond, m. apart. Ausmusterung. Paar 38
- Damen-Strümpfe buntparbig, Fond in allen mod. Farb., in zweifarb. Ringeln Paar 48
- Damen-Strümpfe buntparbig, vorzügl. Qualität, in modernster langgestreifter Ausmusterung Paar 85
- Damen-Strümpfe buntparbig, feinste Flor-Dual, äußerst haltbar, in apart. Farben und Dessin-Ausmusterung Paar 90
- Damen-Strümpfe buntparbig, durchbrochen, schwarzer oder farbiger Fond, in hochleganter Schliß-Ausmusterung Paar 95

Ersatz-Füße 22 für Damenstrümpfe, Ferse und Spitze extra verstärkt, ohne Naht, Paar

Ersatz-Füße Größe 4, 5, 6 Paar 21 Größe 7 und 8 Paar 24 für Kinderstrümpfe, schwarz, mit Doppelspitze und -ferse

Ersatz-Füße 35 f. Damenstrümpfe, m. Doppelferse in schwarz, grau u. leberfarbig, Paar

### Herren-Socken

- Herren-Schweißsocken grau Paar 15
- Herren-Schweißsocken grau mel. haltbare Qual., Fuß ohne Naht. Paar 35
- Herren-Schweißsocken „Victoria“ ohne Naht, welche sehr haltbare Qual. Paar 39
- Herren-Schweißsocken „Uni-versal“ ohne Naht, gute Wolllung, mit Doppelferse und -spitze Paar 55
- Herren-Socken maccofarbig Paar 14
- Herren-Socken maccofarbig, ohne Naht mit Doppelferse und -spitze Paar 25

- Herren-Socken maccofarbig, extra haltbare Qual., m. Doppelferse u. -spitze Paar 35
- Herren-Socken „Reform“ ohne Naht m. Doppelferse u. -spitze Paar 14
- Herren-Socken „Reform“ ohne Naht m. Doppelferse u. -spitze Paar 33
- Herren-Socken schwarz, gute Qual. echtfarbig Paar 22
- Herren-Socken schwarz, vorzügl. Qual. ohne Naht, mit Doppelferse u. -spitze, Paar 35
- Herren-Socken leberfarbig, gute Qual., waschecht, Paar 29
- Herren-Socken leberfarbig, beste Qual., mit verstärkter Ferse u. Spitze, Paar 44
- Herren-Socken acrinast Paar 10

- Herren-Socken buntparbig, schwarz Fond, zweifarbig geringelt. Paar 35
- Herren-Socken buntparbig, farbiger Fond, in apart. Ausmusterung. Paar 48
- Herren-Socken buntparbig, schwarz Fond, in aparten farbigen Dessins. Paar 60
- Herren-Socken buntparbig, in feinfarbigem schottischer Ausmusterung. Paar 75
- Herren-Socken buntparbig, in hochfeiner seidenartiger Ausmusterung. Paar 95
- Herren-Socken Normal, reine Wolle, Fuß ohne Naht, mit Doppelferse und -spitze Paar 75



**Theater ohne Männer**  
Kleine Oper  
Gr. Junkerstr. 12.

**50 Mark**  
Wochenlohn  
oder 50-80 Proz. Provision erhält  
jeder, der die Vertretung von Klau-  
minium-Schildern übernimmt.  
Branchenerkenntnis nicht erforderlich.  
Schilderfabrik Erbach (Westfal-  
land).

**Halberstadt Halberstadt**  
Sonntag den 6. Mai, von nachmittags 3 Uhr an, findet im  
„Odeum“ das

**Mai-Fest**

bestehend in Konzert und Ball

statt. Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein  
3780 **Das Festkomitee.**

**Theater ohne Männer**  
Kleine Oper  
Gr. Junkerstr. 12.

1 Nähmaschine neu, hoch-  
armig,  
vorragend, mit Garant. f. u.  
45 Mt. Rosenberg, Rathhaustr. 8

**500 Anzüge**

auf

**Teilzahlung**  
liefert an jedermann

**Ph. Biener & M. Chusid**  
66' Breiteweg 66'  
an der Fontäne.

**Möbel, Polsterwaren**  
Einzelne Möbelstücke.

Von **5 Mk.**  
Anzahlung an.  
Abzahlung  
Mk. 1 an  
die Woche.

**Luisen-Park**  
Heute Sonntag den 6. Mai  
**Gr. Garten-Konzert**  
Anfang 3 1/2 Uhr.  
Im großen Saal: Tanzkränzchen.  
Von 7 Uhr an: **Gesellschaftsball.**  
Entree 15 Pf. — Programm 5 Pf.

**Gommern**  
**Sozialdemokratischer Verein**  
Dienstag den 8. Mai, abends 8 Uhr  
im Lokale des Herrn Bollmann  
**Mitglieder-Versammlung**  
Das pünktliche Erscheinen der Mitglieder ist notwendig. 3788

**Dreikaiserbund**  
Gr. Storchstraße 7. 444

Heute Sonntag: **Tanz**  
bei vollständigem Orchester. **Otto Danke.**  
Hierzu ladet ergebenst ein  
Mache die Gewerkschaften auf meine zwei Regelbahnen aufmerksam.

**Arbeiter-Sekretariat Magdeburg**  
Fürstenufer 6 I (dicht bei der Strombrücke), **Telephon 2841**  
Unentgeltliche Auskunft an organisierte Arbeiter und Witwen,  
Waisen, Diensthoten, Lehrlinge, Invaliden und solche Personen, die einer  
Organisation nicht angehören können, in der Zeit von 11-1 u. 5-7 Uhr.  
Außer der Auskunftzeit ist das Sekretariat für Auskunftsuchende geschlossen.

**Gesellschaftshaus Zur Krone**  
460 Alte Neustadt, Moldenstraße 43/45

Heute Sonntag: **Familien-Kränzchen.**  
Ergebenst ladet ein **Heinrich Buhro.**

**Für Aquarienthhaber!**  
Dario rorio, Zuchtpaar 4.50 Mt.  
Trichog. lupiast., Std. 50-80 Pf.  
Barbus conchenius, 65 Pf.  
Geophagus Braziliens, 65 Pf.  
jinnogeys, 65 Pf.  
Makropoden, Std. von 25 Pf. an.  
Zuchtpaar 2 Mt.  
Kampfsische, Paar 1.70 Mt.  
Zuchtpaar 3 Mt.

**Lurg Hohenzollernpark Burg**

Heute Sonntag  
von 3 1/2 Uhr an **Tanz.**  
Freundlichst ladet ein **Otto Eicke.**

**Einen tüchtigen Ofensetzer**  
sucht sofort 3797  
**Arthur Nowak, Töpfermstr.**  
Halberstadt, Holzmarkt 15.  
Gute Schlafstelle zu vermieten,  
Knochenhauerer 88, vorn. 1575

**Gustav Mansfeld**  
8 Johannistadtstr. 8

3804 empfiehlt

**Herren-, Burschen- u. Knabenanzüge**  
moderne Stoffe — vorzüglich sitzend

**Anzüge — Paletots — Hosen**  
nach Mass  
tadellos sitzend — Lager hochleganter Stoffe  
Eigene Werkstätten und Schneidererei im Hause,  
daher größte Leistungsfähigkeit

**Sommer-Garderoben** in Stoffen und  
Leinen  
**Arbeits-Garderoben** eigener Fabrikation  
**Hüte, Mützen, Unterzeuge**

**Diesdorf. Achtung! Diesdorf.**  
**Gasthof zum weissen Ross.**  
Heute Sonntag, von nachmittags 3 Uhr ab 3795  
**Oeffentlicher Ball.**  
Es ladet freundlichst ein **H. Hildebrandt.**

**Radierwasser**  
à Flasche 40 Pf.  
Buchhandlung Volkstimme.

**Georg Winters Gesellschaftshaus** Rogäher-  
Turnerschaft Magdeburg (A.-T.) Abt. Alte Neustadt  
Heute Sonntag **Kränzchen.**  
Gäste können nur durch Mitglieder eingeführt werden.  
Der Vorstand.  
3803  
Von 11-2 Uhr **Matinee.**  
Ferner mache ich auf meinen Garten und Regelbahn aufmerksam.  
Familien können Kaffee trinken.  
Es ladet ergebenst ein **Georg Winter.**

**Delikate, pikante**  
**Wanerkäse** Stück 5 Pf.  
**Landforbkäse** 20 Pf.  
Der so beliebte  
**Schlesische Sahnenkäse**  
ist wieder eingetroffen.  
In nur feinsten Qualität  
täglich frisch im Anschlitt  
echter vollreifer  
**Emmentaler Schweizer-Käse**  
3719  
**Edamer**  
**Limburger**  
**Bierkäse**

**Restaurant „Zur Bleibe“**  
Buckau, Bernburgerstr. 20-  
Gr. Preisschiessen.

**Stadt-Theater.**  
Sonntag den 6. Mai 1906  
**Zurandot.**  
Montag den 7. Mai 1906  
**Zurandot.**

**Tüchtige Schlosser**  
finden dauernde und lohnende Beschäftigung. 3539  
**Metall-Industrie Schönebeck A.-G.**  
Schönebeck a. E.

**Naturheilverein Buckau.**  
Dienstag den 8. Mai, abends 8 Uhr, im „Schwarzen Adler“:  
**Vortrag**  
Thema: Das Licht- und Luftbad, seine Anwendung und erstau-  
nliche Wirkung bei Gefunden und Kranken.  
Referent: Herr Dr. med. A. F. Hoene 3801  
(Leiter des Sanatoriums Friedensau bei Mödern).  
Eintritt für Gäste 20 Pfg., für Mitglieder frei. Der Vorstand.

**Butterhdl. Edelweiß**  
40 Halberstädterstr. 40.  
Größtes und leistungs-  
fähigstes Geschäft Suden-  
burgs dieser Branche.

**Zirkus**  
Novität! Novität!  
Ab 1. Mai täglich  
Gastspiel des amerikanischen  
Tournée-Ensembles  
3723  
Direktion Willi Brackmann  
Neu für Europa!  
**New-Yorker Leben**  
Größte amerikanische  
Sensations-Novität  
in 5 Bildern, mit Gesang u. Tanz  
Christoph Puttfarcken  
Dir. Willi Brackmann  
Kasseneröffnung 7 Uhr  
— Anfang 8 Uhr. —

**Thalia - Buckau.**  
Heute Sonntag.  
**Oeffentlicher Tanz.**  
Abonnement 75 Pfg.  
Ergebenst ladet ein 460 **J. Westphal.**

**Schuhmacher! Schuhmacher!**  
Montag den 7. Mai, abends 8 1/2 Uhr  
im „Bürgerhaus“, Stephansbrücke 38

**Oeffentliche Versammlung**  
aller bei Arbeitgebern  
der Schuhmacher-Zwangsinnung besch. Personen.  
Tagesordnung: 3789  
1. Bericht des Gesellenausschusses für das Jahr 1905.  
2. Ergänzungswahl des Gesellenausschusses. 3. Verschiedenes.  
Kollegen! In Anbetracht der letzten Beschlüsse der Synnung zwecks  
Gründung einer Samungs-Krankenkasse, welche für die Kollegen eine direkte  
Entscheidung bedeutet, ist es Pflicht eines jeden Kollegen, in dieser Ver-  
sammlung zu erscheinen.  
Der Gesellenausschuss.

**Burg. Grand Salon**  
Heute Sonntag von nachm 4 Uhr ab  
**Tanzkränzchen.**  
Freundl. ladet ein **P. Schumann.**

**Kaiser-Panorama**  
Breiteweg 134, I.  
San Francisco  
die durch Erdbeben zerstörte  
und in Flammen aufgegangene  
Goldstadt Kaliforniens.  
Ein interessanter Besuch von  
Znaim mit Umgebung und  
Südmähren.

**Zerbster Bierhalle**  
480 Heute Sonntag  
**Oeffentlicher Tanz.**  
Es ladet freundlichst ein **Franz Königstedt.**

**Zentralverb. d. Maurer Deutschlands**  
Zahlstelle Magdeburg.  
**Bezirksversammlungen finden statt:**  
3799 **Dienstag den 8. Mai, abends 8 Uhr:**  
Bezirk Neue Neustadt im „Weißen Hirs“.  
Bezirk Grosse Mässinger: Gewerkschaft und Sozialdemokratie.  
Bezirk Alte Neustadt in der „Krone“, Moldenstr.  
Bezirk Magdeburg im „Dreikaiserbund“.  
Bezirk Wilhelmstadt im „Luisenpark“, Spielgartenstr.  
Bezirk Sudenburg in der „Zerbster Bierhalle“.  
Bezirk Buckau im „Thalia“-Saal, Dorotheenstr. 14.  
Kollegen! Erscheint zahlreich und pünktlich zu den Versammlungen.  
Der Vorstand.

**Schönebeck**  
**Gasthaus z. Bürgerhaus**  
Heute Sonntag  
**Tanzkränzchen!**  
Freundlichst ladet ein 3731  
**Max Haack.**

**Theater ohne Männer**  
Kleine Oper  
Gr. Junkerstr. 12.

**Theater ohne Männer**  
Kleine Oper  
Gr. Junkerstr. 12.

Als Schneiderin sowie als Hand-  
arbeiterin empfiehlt sich in außer  
dem Hause Hedwig Schumann,  
Fernerleben, Schönebeckstr. 17.  
Anst. Logis. Damenthalstr. 11, S. L. r.  
Anst. Logis zu vermieten Brenn-  
schweigerstraße 43 b. I. bei Gerke.  
Agnetenstraße 2, 2 Treppen,  
freundl. Logis für 2 Personen.

**Viktoria-Theater.**  
Montag den 7. Mai  
Der Schlastagen-Kontrollent.  
Dienstag den 8. Mai  
Der Prinzgemahl.  
Erfolgreichste Lustspiel-Novität der  
Spielzeit!





# Louis Behne

Montag  
Dienstag  
Mittwoch

## Ausnahme-Preise

Montag  
Dienstag  
Mittwoch

### Porzellan

|                                    |         |     |     |     |
|------------------------------------|---------|-----|-----|-----|
| Kaffeekannen . . . . .             | 70      | 40  | Pf. |     |
| Milchtöpfe . . . . .               | 12      | Pf. |     |     |
| Zuckerboxen . . . . .              | 12      | Pf. |     |     |
| Speiseteller groß . . . . .        | 11      | Pf. |     |     |
| Speiseteller . . . . .             | 10      | Pf. |     |     |
| Salattieren . . . . .              | 50      | 30  | 20  | Pf. |
| Butterboxen . . . . .              | 30      | Pf. |     |     |
| Tassen mit Untertasse . . . . .    | 18      | Pf. |     |     |
| Teekannen . . . . .                | 20      | Pf. |     |     |
| Satz Töpfe bunt und weiß . . . . . | 6 Stück | 125 | Pf. |     |


### Emaille

|  |                         |     |
|--|-------------------------|-----|
| Küchenschüsseln weiß 40 42 48 54 62 70 84    | Pf.                     |     |
| Stuppen weiß . . . . .                       | 17 20 30 36 47          | Pf. |
| Wasserkannen . . . . .                       | 87 100 122 180          | Pf. |
| Teller tief und flach, weiß, 24 cm . . . . . | 10                      | Pf. |
| Spülschüsseln 80 85 90 95 100 110 bis 170    | Pf.                     |     |
| Eimer . . . . .                              | 45 50 55 60 70 75 85 90 | Pf. |
| Schaumlöffel . . . . .                       | 17 18 19 20 23 30       | Pf. |
| Aufgebälöffel . . . . .                      | 16 17 20 21 23 27       | Pf. |

### Waschservice

In riesiger Auswahl in Steingut und Emaille

### Glas

|  |                |     |     |
|--|----------------|-----|-----|
| Butterglöden . . . . .   | 20 22 30 45    | Pf. |     |
| Wassergläser . . . . .   | 4 7 8 9        | Pf. |     |
| Karlsbader mit Golbrand . . . . .  | 9              | Pf. |     |
| Karlsbader 1/4 Liter  . . . . . | 9 10 13        | Pf. |     |
| Sahnengießer . . . . .   | 18             | Pf. |     |
| Rumflaschen . . . . .  | 15             | Pf. |     |
| Sturzflaschen . . . . .  | 25             | Pf. |     |
| Vasen weiß und grün . . . . .  | 15             | Pf. |     |
| Glasteller . . . . .   | 5 8 10         | Pf. |     |
| Glaschalen . . . . .   | Satz à 5 Stück | 150 | Pf. |

**5** Mk.

Anzahlung

**Anzüge  
Paletots**  
für Herren und Knaben.  
Kinderwagen  
Sportwagen.

Hochmoderne Neuheiten.  
Größte Auswahl.

**Hermann Liebau**

Inh.: Gottfried Liebau

nur **Breiteweg 127, I.**

Ecke Schrotdorferstr., vis-à-vis der Katharinenkirche.

Neue  
**Farben und Formen**

Altbewährte Solidität

„Bravour“-  
Herren-Stiefel



11.50

**Sternberg & Co.**

Ecke Bärstrasse **Breiteweg 15** Ecke Bärstrasse

Bravour-  
Schuhe  
sind  
solide  
und  
schick

Bravour-  
Stiefel  
sind  
modern  
und  
bequem

Möbel.



Beamte nach auswärts ohne Anzahlung.

Offiziere von heute an  
**5 Pfd. Rindfleisch, fettes, 3 Mt.**  
Gehack. Rind- u. Schweinefleisch Pfd. 80 Pf.  
Kochwurst in Pfunden Pfd. 75 Pf.  
Knoblauchwurst Pfd. 75 Pf.  
alles andre zu billigsten Tagespreisen.  
**Reinh. Winkler, Fleischermeister**  
Gross-Ottersleben, Friedrichstrasse Nr. 11

Vertreter: Fr. Ulrich, Magdeburg.  
Kaiserstrasse 28



Schulartitel empfiehlt die Buchhandl. Volksstimme



**Patria-Räder!**

bestes Solinger Fabrikat, alle Teile aus  
Waffenstahl geschmiedet, daher unbe-  
grenzte Dauerhaftigkeit.

**Ed. Dietsch, Magdeburg**

Berlinerstraße 30-31.

Reparaturwerkstatt mit elektr. Betrieb.

Reißzeuge empfiehlt die Buchhdlg. Volksstimme

Gr.-Ottersleben

Gr.-Ottersleben

**Als Masseur**

empfiehlt sich

3787

**Paul Sauer, Steinstraße 4**

# Lange & Münzer

51a Breitweg 51a

## Blusen

aus bunt gemusterten  
Waschstoffen . . . . .

95

## Blusen

aus modelfarbigen Wasch-  
stoffen, mit Streifen- und  
Tupfenmuster und aufge-  
nähtem Satin-Ueberkragen

1.45

## Blusen

Hemdfasson, a. gestreiften  
Cretonne-Stoffen, moderne  
Dessins, mit abnehmbarem  
Stehkragen . . . . .

1.95

## Blusen

aus einfarb. imit. Leinen,  
mit buntem, farbig. Besatz  
am Kragen und Aermel

2.25

## Blusen

aus bunt gestreiften Wasch-  
stoffen, Vorderteil reich in  
Fältchen gesteppt und ge-  
paspelt . . . . .

2.95

## Blusen

aus weissem Batist, Vorder-  
lasche, ca. 8 cm breitem  
Stickerei-Einsatz u. Falten-  
Vorderteil . . . . .

3.25

## Blusen

aus weissem Seiden-Mull, Vor-  
derteil mit breiten Valencienn-  
einsatz, reicher Säumchengar-  
niture, Kragen und Manschetten  
mit Hohltaumborte . . . . .

3.75

## Blusen

aus modelfarb. imit. Leinen  
ganzes Vorderteil sowie  
Kragen und Manschetten  
reich m. Madeira-Einsätzen  
garniert . . . . .

4.50

Elegante Woll-, Seiden-,  
**Batist-, Mullblusen** etc.

In allen Preislagen.

### Sudenburg

## Theodor Kraft

37 Halberstädterstr. 37

bietet die  
umfangreichste Auswahl in  
farbigen und schwarzen

## Schuhwaren

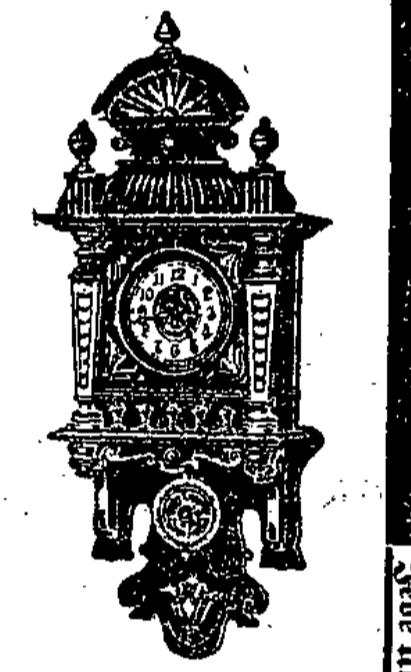
einfache und eleganteste  
in besten Qualitäten  
zu sehr billigen  
Preisen.

### Trotzdem

ich auf Teilzah-  
lung verkaufe,  
offere ich:  
echt silberne  
Taschen-Uhren  
von 15 M an  
Wieder-Uhren  
von 8 M an  
Wand-Uhren  
von 10 M an.  
Versand auch  
nach außerhalb.  
Bestellung per  
Postkarte genügt.  
Kleine Anzahlg.  
Abzahlung von  
1 Mt. p. Woche an  
Reparaturen  
prompt u. billig.

### Uhrenhandlung

M.-Neustadt, Rifosalstraße 4  
Sudenburg, Lemsdorferweg 4 p.



### Ein Posten Wanduhren

in den schönsten Gehäusen, beste  
Werke, in Eichen- und Nuß-  
baum-Ausführung, von  
10.75 Mt. an.

Ein Gelegenheitsposten  
Silberne Damen- u.  
Herren-Remontoir-  
Uhren mit Goldrand  
vorzügliches Wert  
per Stück von 9.00 Mt. an.

Ein Gelegenheitsposten  
Goldene Damen-  
Remontoir-Uhren  
Ia. Wert, reizende Gehäuse,  
per Stück von 12.50 Mt. an.

Ein kleiner Posten  
Goldene Herren-  
Savonett-Uhren  
Ankerhof, m. Reichsstempel 0,585  
weit unter regulärem  
Preis.

Ein kleiner Posten  
Goldene Damen- u.  
Herren-Uhrketten  
bedeutend unter Preis.

Goldene Trauringe, Schmuck-  
ringe, Armbänder, Ohrringe  
konkurrenzlos billig.

Gelegenheitskaufgeschäft  
**Adolph  
Michaelis**  
Marktwaageplatz 1  
Eing. Apffelstraße, 1. Tür.

Kredit  
auch nach außerhalb

# Auf Abzahlung

Kredit auch nach außerhalb

# Möbel

Für 1 Zimmer Anzahlung 8 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.  
Für 2 Zimmer Anzahlung 15 Mt., wöchentlich 2.00 Mt.  
Für 3 Zimmer Anzahlung 25 Mt., wöchentlich 3.00 Mt.  
Für 4 Zimmer Anzahlung 40 Mt., wöchentlich 4.00 Mt.  
usw. Ferner

Einzelne Ersatzteile — Anzahlung von 5 Mk. an

**Anzüge für Herren und Knaben**  
**Kleiderstoffe in schwarz und farbig**  
Damen-Jackets und -Kragen sowie Manufaktur-  
waren jeder Art  
Teppiche, Portieren, Gardinen usw.

**Kinderwagen und Sportwagen Anzahlung v. 5 Mt. an**

# S. Osswald

Waren-Kredit-Haus  
Magdeburg, Alte Ulrichstrasse Nr. 14-15, L.  
Kunden, welche ihr Konto begleichen haben,  
und Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung.

**Erstes und grösstes Kredit-Haus  
am Platze.**

**Fibwana**  
Vollständig  
ausgefertigt  
Ewald Kühne, Magdeburg

Überall käuflich.

### Solinger Stahlwaren

alle Arten  
**Messer**  
**Gabeln**  
Löffel, Scheren  
Kasirmesser  
Taschenmesser  
usw.

kauft man gut und  
preiswert in der  
Fabrikniederlage  
von  
**Gustav Felix**  
Magdeburg, Kaiserstr. 95  
En gros — En detail.

Neuer Sommerpaletot für d. Hälfte  
des Wertes  
an vert. Gr. Steinerstr. 18, S. II

## Alfred Scholz

Uhren 444  
und Goldwaren  
M.-Neustadt  
Lübeckstraße 16  
Uhrschlüssel 5 Pf., Uhrglas  
20 Pf., Uhrhölzer 10 Pf.,  
Uhrzeiger 10 Pf., Uhrkapfen  
15 Pf., Uhrfeder 1 Mt.

**Zähne u. Plomben** jeder Art  
- Otto Danneberg - Wst.  
Gr. Diederstr. 228  
Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

**Billige Stiefel**  
nur Altes Brücktor 2

## Magdeburger Konkurrenz-Gesellschaft

Grösstes Spezialgeschäft  
für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung  
**Breitweg 189/190**  
gegenüber der Steinstrasse, 1 Treppe hoch, 1P

offerieren:

|  |                    |
|--|--------------------|
| Frühjahrs-Paletots und Winter in den neuesten Farben und Fassons | von 9—20 Mt. an    |
| Fabelocks und Wetterkragen aus wasserdichten Stoffen             | von 8—16 Mt. an    |
| Jackett-Anzüge in guten Buchstinstoffen                          | von 10—16 Mt. an   |
| Jackett-Anzüge aus modernen Pantale-Stoffen                      | von 15—20 Mt. an   |
| Jackett-Anzüge in feinen Nouveautés-Stoffen                      | von 20—30 Mt. an   |
| Rock-Anzüge in den neuesten Modestoffen                          | von 16—26 Mt. an   |
| Rock- u. Gehrock-Anzüge in feinsten Drabé- und Kammgarnstoffen   | von 18—40 Mt. an   |
| Jünglings-Anzüge in den neuesten Stoffen                         | von 8—16 Mt. an    |
| Einzelne Jackets in Buchstin und Cheviot                         | von 5—10 Mt. an    |
| Einzelne Buchstin-Pojen, neuester Schnitt                        | von 2 1/2—4 Mt. an |
| Einzelne Posen in Cheviot und Kammgarn                           | von 6—12 Mt. an    |
| Knaben-Blusen-Anzüge, hochgeschlossene und offene Fassons        | von 2 1/2—6 Mt. an |
| Knaben-Blusen-Anzüge, hochfeine Saison-Neuheiten                 | von 4—8 Mt. an     |
| Knaben-Paletots und Pyjacks                                      | von 3—6 Mt. an     |
| Knaben-Schul-Anzüge in gut. Boden und Buchstin                   | von 2 1/2—5 Mt. an |
| Gute, dauerhafte Arbeitshosen, härteste Näharbeit                | von 1 1/2 Mt. an   |
| Pa. Gamb. Lederhosen in allen Farb.                              | von 2 1/2 Mt. an   |
| Gute blaue Schnitzanzüge.  | von 2 Mt. an       |

**Streng feste und billigste Preise.**  
Auf jedem Stück Ware ist der Verkaufspreis in deutlich erkennbaren roten Zahlen und Druckchrift verzeichnet.

## Magdeburger Konkurrenz-Gesellschaft

in Firma Mayer & Co., Magdeburg.  
Grösstes Spezialgeschäft  
für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung  
Breitweg 189/190,  
gegenüber der Steinstrasse, 1 Treppe hoch.

**Extra-  
Preise!**

# Alfred Lewin & Co.

Magdeburg  
Kaiserstr.  
17

In dieser Woche **Doppelte Rabattmarken** auf sämtliche Artikel, die wir führen

## Kleiderstoffe

- Cheviots** reine Wolle, schwarz und farbig Meter **95 Pf.**
- Satintuch** in allen modernen Frühjahrsfarben Meter **1.50**
- Mohärkreppe** alle Farben, äußerst praktische Gewebe Meter **1.45**
- Frühjahrs-Neuheiten** für Straßenkleider reizende helle Karos Meter **88 Pf.**
- Kostümstoffe** kariert, in engl. Geschmack vorzügl. Qual. Meter **1.85**
- Blusenstreifen** sehr aparte Wiener und engl. Dessins Meter **1.10**
- Wash-Alpakas** doppeltbreit, in sehr großer Auswahl, elfenbeinfarbig Meter **75 Pf.**

## Waschstoffe

- Wash-Musseline** in reiz. Dessins, hell u. dunkel Meter **58 42**
- Blusen-Karos** volkrechtiges Gewebe, viele Muster Meter **18 Pf.**
- Kleider-Satin** imit., in mod. hellem u. dunklem Geschmack Meter **42 Pf.**
- Organdyartige Gewebe** in sehr zarten Mustern Meter **40 Pf.**
- Batiste und Mulls** weiß, in neuen Streif. und Karos Meter **38 Pf.**
- Woll-Musseline** in vielen Mustern Meter **95 75**
- Hauskleiderstoffe** in klaren u. gebildeten Steppkaros Meter **45 Pf.**

## Seidenstoffe

- Blusen-seide** hell und dunkel, pa. halbfarbene Ibertys Meter **72 Pf.**
- Taffet-Rayé** in elegant. Wiener Streifen größte Auswahl Meter **1.45**
- Chiné** reine Seide, in den entzückendsten Stellungen, Gelegenheitsst. Meter **2.65**
- Damassé** reine Seide, in schwarz u. weiß pa. Qualität Meter **1.95**
- Damassé** reine Seide, in vielen Farbenstellungen Meter **1.95**
- Seiden-Chiffons** doppeltbreit, in allen Farben Meter **48 Pf.**
- Seiden-Chiffons** Willes fleurs, hochaparte Neuheit, Gelegenheitskauf Meter **2.75**

## Damen-Sonnenschirme

- Weiß Batist** mit Bleckfläche . . . . . **90 Pf.**
- Weiß Batist** mit Einsatz . . . . . **1.45**
- Weiß Batist** mit Spitzenvolant . . . . . **1.90**
- Hell gemusterter Batist** . . . . . **1.50**
- Satin la.** mod. Dessins, hell und dunkel . . . . . **2.45**
- Satin la.** moderne Chinamuster . . . . . **2.80**
- Reine Seide** aparte Farbenstellungen . . . . . **6.45**
- Kinder-Sonnenschirme** . . . . . von **30 Pf.** an

## Halbfertige Kleider

in Mull, Seidenbatist, Seide etc. . . . . von **4.50-60.00**

## Gelegenheitskauf!

Schwarze Seidentüll-Frauenfrag. hocheleg. verarbeitet, unter der Hälfte der sonstigen Preise. Anfangend Ml. **8.35**

## Konfektion

- Kostümrocke** farbig gemusterter Stoff, m. Taschen u. Knopfgarnit. **Extra-Preis** **1.60**
- Kostümrocke** melierte Stoffe, gut gearbeitet, moderne Fassons **Extra-Preis** **2.75**
- Kostümrocke** mit auspringenden Falten in engl. gemusst. u. glatten Stoffen **Extra-Preis** **5.75**
- Kostüm-Plisseeröcke** ganz in Falten, in grauen Melangestoffen **Extra-Preis** **7.75**
- Kostümrocke** schwarz, Chénod, m. Taffetgarnitur, pa. Verarbeitung **Extra-Preis** **6.35**
- Kostümrocke** Satintuch, in vorzügl. Fass. und eleganter Ausstattung **Extra-Preis** **10.75 9.75 8.25**
- Damen-Paletots** farbige Stoffe, in engl. Geschmack m. Samitrag. **Extra-Preis** **6.75**
- Damen-Paletots** farbige Stoffe, in engl. Geschmack, mit Faltenrücken **Extra-Preis** **12.50**
- Damen-Paletots** schwarz, ganz auf Futter m. Tuch- u. Seidenblend. **Extra-Preis** **4.75**
- Damen-Paletots** Tuch, Fassonform, mit elegant. Applikationen auch auf Seide **Extra-Preis** **23.50 17.50**
- Damen-Jackets** engl. Fasson, ganz auf Futter, m. Atlas-, Raff- u. Tuchbl.-Garnitur, sowie Treffengarn. **Extra-Preis** **17.50 13.75 9.75**
- Frauen-Capes** schwarz, gefittert, mit Treffen, Seiden- u. Bandgarnierungen **Extra-Preis** **16.50**
- Staub- und Regenmäntel** enorm billig.
- Kostüme** für Damen, in allen erdenl. Stoffen u. Fassons, in großer Auswahl **Extra-Preis** anfangend mit **8.50**

## Putz

- Damen-Bretonhüte** ganz aus Chiffon, mit eleganter Strohhortengarnierung und voller Blumen-garnitur **Extra-Preis** **5.25**
- Frauen-Kapottöhüte** ganz aus Spitzen, mit Veilchengarnier. **Extra-Preis** **68 Pf.**
- Schwarze Frauenhüte** aus Strohgeflecht mit reicher Blumen-garnitur und farbig gemusterten Bandarrangements **Extra-Preis** **1.75**
- Schwarze Frauenhüte** aus gutem Strohstoff, mit farbiger Blumen- und schwarzseidener Bandgarnierung, sehr klebsam **Extra-Preis** **2.25**
- Matrosenhüte** englische Fassons, mit Samtbandgarnitur und Schleife **Extra-Preis** **68 Pf.**
- Damenhüte** aus Strohgeflecht, engl. Fasson, Loque- und Bretonformen, in allen möglichen Garnierungen . . . . . von **95 Pf.** an
- Ungarnierte Kinderhüte** . . . . . von **20 Pf.** an
- Ungarnierte Frauenhüte** . . . . . von **30 Pf.** an
- Blumenpiketts** . . . . . von **10 Pf.** an
- Farbige seidene Atlasbänder** Breite 60 cm **21 Pf.**
- Spitzen** in schwarz, creme und weiß Meter von **5 Pf.** an
- Farbig gemusterte Seiden-Garnierstoffe** für Hüte . . . . . Meter **15 Pf.**
- Seidengaze** für Garnierzwecke in den besten Farben . . . . . Meter **60 Pf.**

Hüte werden zum Aufarbeiten angenommen

## Gardinen

- Engl. Tüllgardinen** weiß und creme Nr. 15 25 39 53 65 85 bis 1.55
- Schelben-Vitragen** weiß, creme u. bunt Nr. 5 8 15 25 38 55 bis 1.20
- Engl. Tüllgardinen** abgepaßt, 2 Schals Fenster 1.30 1.95 2.95 3.85 5.90 bis 15.50
- Engl. Tüllstores** weiß und creme Stk. 1.75 2.45 3.65 5.45 6.90 bis 11.50
- Spachtel-Rouleaus** weiß, creme, rot, gold 2 Schals 1.65 2.25 3.55 4.35 5.25 bis 9.60
- Tüll- u. Spachtelkanten** weiß, creme, rot, gold Nr. 4 8 12 17 22 29 38 bis 1.90
- Kongreßstoffe** weiß und creme, glatt und gestreift, Nr. 45 60 68 78 85 bis 1.75
- Engl. Tüll-Bettdecken** weiß und creme Stk. 1.95 2.25 3.50 4.85 6.90 bis 37.50

## Teppiche

nur gute Qualitäten

- 8/4 ca. 140/190 cm, 3.90 7.75 11.50 15.50 16.50
- 10/4 ca. 160/240 cm, 13.90 17.75 24.50 26.50
- 12/4 ca. 200/300 cm, 17.75 27.50 38.50 44.25
- 16/4 ca. 250/350 cm, 31.50 42.00 57.50 62.75
- Velour-Teppiche** in den neuesten Dessins u. nur prima Qualitäten. Zmitierte Perser-Teppiche, zweiseitig Stk. 4.25 7.45 12.50
- Bett-Teppiche** in Velour, Tapestry, Agnuster und Plüsch Stk. 75 1.05 1.75 2.65 3.45 bis 7.85
- Sealskin-Vorlagen** Stk. 35 55 85
- Imitierte Perser-Vorlagen** Stk. 68 95 1.35

## Frühjahrs-Blusen

- Flanellbarchent-Blusen** in Schumchen abgenäht, in ganz neuen variierten Dessins **Extra-Preis** **1.30**
- Flanellbarchent-Blusen** mit sehr schöner Garnierung schön bearbeitet **Extra-Preis** **2.45**
- Musselin-Blusen** in sehr großen Farbensortimenten **Extra-Preis** **4.25**
- Schotten-Blusen** mit gezogener Paffe, feidener Kraumalte und Knopfgarnitur **Extra-Preis** **5.25**

## Seidene Blusen

- Reinseidene Japon-Blusen** mit Spitzen-Einsätzen u. gezogener Paffe **Extra-Preis** **3.70**
- Reinseidene Japon-Blusen** mit reicher Spitzen- u. Medaillon-Garnitur **Extra-Preis** **5.75**
- Reinseidene Messaline-Blusen** ganz gezogen, mit eleganter imitiert. Klüppel-Garnitur **Extra-Preis** **7.35**
- Reinseidene Japon-Blusen** ganz auf Futter, mit eleganter, durchbrochener Paffe, Seiden-Applikationen und Chiffon-Garnitur **Extra-Preis** **11.75**
- Reinseidene Hemd-Blusen** in schwarz-weiß und farbig gestreift **Extra-Preis** **8.35**

Elegante Seiden-Blusen enorm billig

Ein Posten **Damenstrümpfe** farbig geringelt, sehr gute Qualität Paar **Extra-Preis** **40 Pf.**

- Familienzwirn** schwarz u. weiß 8 Knäuel **10**
- Haarnadeln** . . . . . 16 Bund **5**
- Lockennadeln** . . . . . 16 Bund **5**
- Stechnadeln** . . . . . 3 Brief **5**
- Schmuckhaarnadeln** 12 Stück im Karton **6**
- Stahlhäkelhaken** alle Stärken 3 Stück **2**
- Lockenwickler** . . . . . 12 Stück **10**
- Krageneinlagen** abgepaßt . . . . . Stück **2**
- Steifgurt** 4 1/2 und 5 cm hoch . . . . . Meter **5**
- Gurtbänder** mit Schnalle . . . . . Stück **3**
- Gurtband** mit Goldfäden Stück = 5 Meter **10**
- Eilkenverschluß** mit Frähslein . . . . . Stück **6**
- Hohlbandfläbe** alle Längen . . . . . 12 Stück **8**
- Fingerhüte** . . . . . 5 Stück **2**
- Kettenschnäurer** . . . . . 5 Stück **2**
- Schuhknöpfe** . . . . . 3 Stück **2**
- Schuhknöpfe** . . . . . 12 Duzend **9**

- Hosenknöpfe** . . . . . 12 Duzend **9**
- Hosenschwalben** . . . . . 24 Stück **5**
- Drahtband** . . . . . 3 Rollen **5**
- Futdraht** . . . . . 5 Rollen **5**
- Seidenpompons** alle Farben Duzend **18**
- Schablonenkasten** m. Pinsel u. Farbe Stück **10**
- Monogramm-Schablonen** . . . . . Stück **4**
- Kragenstäbchen** diverse Längen Duzend **10**
- Wäschekranzknöpfe** . . . . . Duzend **5**
- Knopflochseide** auf Rollen, farbig **10 Rollen 5**
- Chappeseide** . . . . . Dode **1**
- Dokenzwirn** schwarz, weiß, grau . Dode **2**
- Strahlenzwirn** weiß, schwarz . 2 Stück **5**
- Hestgarn** . . . . . 20 Gramm-Rolle **5**
- Stickschide** farbig . . . . . Dode **1**
- Woll-Wellenborte** farbig . . . . . Meter **2**
- Frisolettband** farbig . . . . . Stück, 8 Meter **15**
- Halbleinenband** alle Breiten . 2 Stück **5**

- Backentische** weiß, ecru . . . . . Stück 4 1/2 Meter **10**
- Gummiband** ca. 1 cm breit, schwarz, weiß, grau . . . . . Meter **5**
- Korsettseukel** 3 Meter lang schwarz, weiß, grau . . . . . **5**
- Schweißblätter** Tritot, mit rohem Gummi **10**
- Kleiderschuhborte** schwarz . . . . . Meter **3**
- Kleiderschuhborte** farbig . . . . . Meter **4**
- Schuhriemen** . . . . . 4 Paar **5**
- Wäsche-Monogramme** . . . . . Duz. **2**
- Kinderstrumpfhalter** . . . . . Paar **13**
- Damenstrumpfhalter** . . . . . Paar **35**
- Kleiderraffer** mit 4 Hältern . . . . . Stück **15**
- Bettfessel-Garnitur** blau u. rot 3 Teile **8**
- Bettliche** glatt . . . . . Stück, 10 Meter **28**
- Bettliche** gemustert . . . . . Stück, 10 Meter **34**
- Wäscheknöpfe** . . . . . Duzend **2**
- Befestigungsrollen** . . . . . Meter **5**
- Atlas-Bopfänder** . . . . . Stück **5**



# Kleiderstoffe — Seidenstoffe

## für Frühjahr und Sommer.

Unsre Lager sind jetzt auf das reichhaltigste sortiert und sollte keine Dame versäumen, sich von unsrer Preiswürdigkeit zu überzeugen.

|                          |   |           |            |      |
|--------------------------|---|-----------|------------|------|
| <b>Einfarbige Stoffe</b> | in bewährten Qualitäten, nur reine Wolle          | Meter von | 1 bis      | 6.50 |
| <b>Phantasie-Stoffe</b>  | in allen Genres                                   | Meter von | 80 Pf. bis | 2.80 |
| <b>Kostüm-Stoffe</b>     | in Herrenstoffgeschmack, sehr elegant und vornehm | Meter von | 1.50 bis   | 6.50 |
| <b>Eolienne</b>          | luftige, halbseidene Gewebe, sehr elegant         | Meter von | 3 bis      | 6.50 |
| <b>Blusen-Stoffe</b>     | aparte Streifen für Hemdblusen usw.               | Meter von | 85 Pf. bis | 5.00 |

**Schwarz-weiß**  
beherrscht jetzt die Mode.  
Wir bringen in dieser Farbenstellung eine enorme Auswahl und empfehlen  
**baumwollene, halb- und reinwollene Gewebe**  
Meter von 65 Pf. bis 4.00 M.  
**Seidenstoffe**  
für Kleider, Blusen und Besätze  
Meter von 1.60 bis 8.50 M.

|                                   |                          |       |            |        |
|-----------------------------------|--------------------------|-------|------------|--------|
| <b>Woll-Musseline</b>             | 1000 neue Muster         | Meter | 65 Pf. bis | 2.20   |
| <b>Baumwoll. Musseline</b>        | beliebte Artikel         | Meter | 28 bis     | 65 Pf. |
| <b>Kleider-Leinen</b>             | weiß u. farbig           | Meter | 50 Pf. bis | 1.40   |
| <b>Kleider-Satins</b>             | seidenreich              | Meter | 65 Pf. bis | 1.10   |
| <b>Weiß und creme Waschstoffe</b> | in hundertfacher Auswahl |       |            |        |

|                            |   |     |          |       |
|----------------------------|---|-----|----------|-------|
| <b>Halbfertige Kleider</b> | Batist<br>Seidenbatist<br>Leinen<br>Wolle | von | 4.90 bis | 55 M. |
|----------------------------|---|-----|----------|-------|

|                           |                           |     |          |       |
|---------------------------|---------------------------|-----|----------|-------|
| <b>Halbfertige Blusen</b> | Batist<br>Leinen<br>Sapon | von | 3.50 bis | 18 M. |
|---------------------------|---------------------------|-----|----------|-------|

# Steigerwald & Kaiser, Magdeburg.

Gegründet 1870.



## Kaufen Sie

|   |                    |      |
|---|--------------------|------|
| <b>Herren-Anzüge</b>                                  | à 21, 17.50, 12 u. | 9.50 |
| <b>Knaben-Anzüge</b>                                  | à 9, 6.50, 4 u.    | 2.75 |
| <b>Paletots — Rosen<br/>Jackets — Westen<br/>etc.</b> |                    |      |
| <b>Englischleder-Hosen</b>                            | à 5, 3             | 1.50 |
| <b>Baumwollene Hosen</b>                              | à 3, 2             | 1.25 |

Herren- und Knaben-Kleidung aller Art  
im alten Geschäft von

# Julius Lange

MAGDEBURG  
NUR **Breiteweg 147** Ecke  
Georgenplatz.

Sie finden da die grössten

## Neuheiten — der Sommer-Saison 1906

und kaufen  
zu unerreicht billigen  
Preisen  
reell und gut!

### Hüte

werden zum 3400  
angenommen. Preiswerte Zu-  
taten, wie: Blumen, Bänder,  
Federn, Qu-Bassons.

**J. Brilles**

Neustadt.

**Luhns**  
wäscht  
am besten

### Möbel

— Für 350 Mark —

Rußbaum oder Birken  
Muschelschrank  
Muschelvertiko  
Trumeau  
Konsole  
Plüschdivan  
Sofatisch  
4 Walzenstühle  
2 Muschelbettstellen  
2 Fajon-Matrasen  
Küchenschrank mit Muschel  
Anrichte  
2 Stühle  
Küchenrahmen

— Für 450 Mark —

Schrank  
Eleg. Vertiko  
Trumeau, Kristallglas  
Konsole  
Lafayettedivan  
Panneel  
Sofatisch  
4 elegante Stühle  
2 Bettstellen  
2 Patent-Fajon-Matrasen  
Waschtabelle  
2 Nachtlische  
Küchen-Wajett  
Anrichte  
Tisch  
Rahmen und Bild  
Handtuchhalter

**J. Rosenberg**

Katharinenstraße 8.

Bitte  
Schaufenster  
be-  
achten!

Nur noch kurze Zeit  
dauert der

**Räumungs-Ausverkauf**



**Bermann Ohlrogge**

Tuchversandhaus  
Norddeutschland.

Himmelreichstrasse 23, part., 1., 2. u. 3. Etage. 9714

Der Verkauf für sämtliche Waren  
zu ganz bedeutend reduzierten Preisen

(nur erstklassige Fabrikate, keine Ramsch- oder Partieware)

mit 10 Proz. Extra-Rabatt

findet nur noch kurze Zeit statt.

**Reste**

darunter hochmoderne Anzug- und Paletotstoffe in allen Längen  
und zu jedem Zwecke geeignet, kommen, soweit Vorrat reicht  
zu und unter Selbstkostenpreis zum Verkauf.

wegen Verlegung der Engros- und Versand-Abteilung  
nach  
**Stiftstrasse 14**  
1., 2., 3., u. 4. Etage.

Bitte  
Schaufenster  
beachten!

**Bermann Ohlrogge**

Tuchversandhaus  
Norddeutschland.

Himmelreichstrasse 23, part., 1., 2. u. 3. Etage.

**Nähmaschinen, Fahrräder  
Wasch- und Bringmaschinen**

Beste deutsche Fabrikate verkauft zu billigen Preisen auch auf Teilzahlung

**A. Bock, Sudenburg, Galberstädter-  
strasse 104.**

Reparaturen in eigener Werkstatt.

**Plisseebrennerei**

3423

Um die Vorzüglichkeit meiner Waschmaschine zu beweisen, verborge Dieselbe

**Ganz bedeutende Preisermäßigung, um mit Erfolg zu räumen!**

Sämtliche Sommerkonfektion, schwarz und farbig, wird von heute an  
zum Teil mit 20 Proz. billiger wie zu Anfang der Saison verkauft.  
Ich verweise im Interesse der Käuferinnen auf meine Schaufenster!

**Mäntelhaus Rotes Schloss.**

Magdeburgs größtes Kredithaus

**Max Meyer**

Breiteweg 30 1. Etage  
Eing. Zubengasse

**Anzüge**

20 M Anzahl. 3 M  
26 M " 5 M  
35 M " 7 M  
45 M " 8 M  
50 M " 10 M

**Paletots**

18 M Anzahl. 3 M  
26 M " 5 M  
32 M " 7 M  
40 M " 8 M  
50 M " 10 M

Herren-  
und Knaben-

**Anzüge  
Paletots**

— fertig und nach Maß —

**Damen-**

Garderobe

— in reichster Auswahl —

Manufakturwaren jeder Art

**Möbel • Betten  
Polsterwaren**

Kinderwagen

Sportwagen

gemährt  
**Kredit an  
Jedermann**

auch nach außerhalb  
reell — diskret — kulant

Magdeburger  
Strumpfwaren-Fabrik

Huldreich Schmidt

Breiteweg 68

Fernsprecher 3897.

Strumpfwaren ..

... Trikotagen

Strickgarne ..

nur bewährte Qualitäten.

Regulär gestricke

Knaben-Anzüge.

**Edm. Steinfeldt**

Jakobstrasse 38

Breiteweg 165

Ede Notekrebstfr.

Eing. Ulrichstr.

Große Auswahl aller Sorten

**Schuhwaren**

für Herren,

Damen

und Kinder.



Herrn-  
Schnür-Stiefel  
sehr solid  
von Mk. 5.50 an

In Boxkalfleder von 8.50 Mk. an.

**Sehnsucht**

aller Damen ist ein zartes, reines Ge-  
sicht, rosiges, jugendliches Aus-  
sehen, welche samtweiche Haut und  
blühend schöne Teint. Alles er-  
zeugt die echte

Stechenpferd-Gillemilch-Seife

v. Bergmann u. Co., Kadebeul

mit Schutzmarke: Stechenpferd.

à St. 50 Pf. in Magdeburg:

G. Jentsch, Altmarkt 28.

Richard Juroth, Tischlerbrücke 22.

Henneberg u. Co. Hfl. Wilhelmstr. 19.

Martin Kniefe, Breitenweg 195.

Victoria-Apothek, Kaiserstr. 94 b.

In Budan: Rosen-Apothek.

Wilhelmstadt: Max Kuhn.

Sudenburg: Hugo Starckhoff.



Große Partie  
gebrauchter Herren-  
und Damenfahrräder

welche in den Winter-  
monaten repariert  
worden sind, mit  
tadellosen Pneus-  
manteln, soweit Vorrat reicht,  
30.00 bis 60.00 Mk.

**A. Rose, Magdeburg**

Breiteweg 264 2845

Pfeil-Nähmaschinen  
Parade-Fahrräder.

Guter Nähm. f. d. Wilhelmstr. 19, III. 1.

Gehelg. Herren- u. Damenrad  
billig zu verl. Georgenplatz 3, pl.

3798

**Baumgärtners  
Millionenhalle**

Buttergasse 4, dicht am Markt

Heute und folgende Tage

**Grosser Schuhverkauf.**

Die feinsten Herren-, Damen- u.

Kinderstiefel, Schnallenstiefel,

Knopf- u. Schnürstiefel, Segelstiefel-

schuhe, Sandalen und Leder-

Pantoffeln sowie Schuhwaren aller

Art und Größen. Ferner: Herren-

und Damen-Uhren, Ketten, Ringe,

Wiederuhren u. eine hochf., 14 Kar.

Repetieruhr, selten billig.

Verkauf von 8 Uhr früh bis 8 Uhr

abends.

Nur

**Baumgärtners  
Millionen-Halle.**

**Zahn-Atelier**

Richard Sass 444

Nr. 56 Breiteweg Nr. 56

Fernsprecher 4403

Teilzahlung gestattet.

Wöchentlich 1 Mark, monatlich 4 Mark  
(ohne Preisermäßigung).

Strengste Discretion zugesichert.

Zahnziehen schmerzlos.

Spezialität: Zement-, Porzellan-,  
Kupfer-, Silber-, Gold-Plomben

Zahn-Reinigung. Solide Preise.

**Es ist bewiesene Tatsache**

dass meine Preise die billigsten sind.

Ein Partleposten **Herren-Anzüge**

in hell und dunkel 9.50 Mk. an bis zu den

variieren Mustern von 9.50 Mk. elegantesten.

Ein Partle-  
posten **einzelne Herren-Stoffjackets**

per Stück 5.75—7.25 Mk., Wert etwa das Doppelte.

Ein Posten **Herren-Stoffhosen**

per Stück von 2.75 Mk. an.

**Kellner-Hosen** mit Gefäßtasche von 2.75 Mk. an.

**Sommer-Paletots** unerreicht  
billig.

Bunte u. weiße Westen per Stück 2.50 Mk.  
an.

Eine Partie **Knaben-Anzüge** in 2 Serien

für das Alter von 3 bis 5 Jahren

Serie I 3.50 Mk. Serie II 4.00 Mk.

Wert 6.00 bis 8.50 Mk.

**Arbeiter-Garderobe.**

**Gelegenheitskauf-Geschäft**

**Adolph Michaelis**

Ratswageplatz 1

Eingang Apfelstrasse, erste Tür.



# Einige tausend Herren-Anzüge

Jackett-, Rock-, Gehrock- und Joppen-Form

in allen modernen Dessins und Stoffarten  
hochelegante Verarbeitung, tadellosér Sitz

12 15 18 20 23 25 27 30 33 35  
38 40 bis 55 Mark



Spezial-Abteilung für korpulente Herren

# Heinrich Casper

Breiteweg 133 Ecke Dreiengelstrasse Breiteweg 133

Leser der „Volksstimme“! Kauft in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Jeder Herr, welcher schick und elegant gekleidet sein will, wende sich vertrauensvoll an  
**Otto Dähne, Herrenkleidermacher, Gr.-Ottersleben**  
Friedrichstrasse 30a  
Tadellose Anfertigung sämtlicher Herren-Garderobe in modernster geschmackvoller Ausführung.  
Große Auswahl der modernsten Stoffe in allen Preislagen. Zur Verarbeitung gelangen nur gute Zutaten. 3785

Großes, wohlgeschmeckendes  
**Hausbrot**  
empfiehlt die Bäckerei von 1574  
**Friedrich Brandt**  
Große Storchstraße Nr. 5.  
Künstliche Zähne und Plomben v. billigt. b. feinst. Ausführung in Gold u. Goldpl. schmerzlos Zahnoperation. id. Art  
**Rudolf Bartels, Buckau**  
Schöneb. d. Str. 29/30, Ecke Gärtnerstr.



Staubmantel 12.00 Mk.

## Staubmäntel

in den neusten Ausführungen, alle Größen, auch für starke Damen  
5.75 12 18 30 Mk.

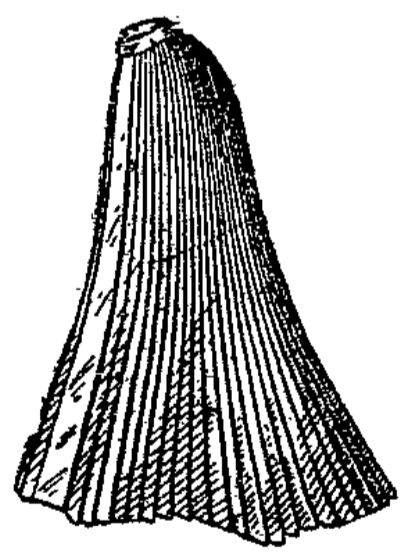
Schwarze Damen-Konfektion  
Jacken :: Mäntel Frauen-Paletots  
Jetzt bedeutend billiger

## Glass & Co.

Magdeburg  
Breiteweg 193-194.

## Neuste Falten-Plisse-Röcke

in Alpaka, Cheviot, engl. Stoffen, schwarzweiss kariert  
6.75 8.50 12 15 Mk.  
Grosses Lager!



Rock 8.50 Mk.

Janna, T. des Bureauboten Richard Schmidt.  
Todesfälle: Therese geb. Weder, Ehefrau des Arb.-Invaliden Friedrich Feide, 67 J. 7 M. 23 T. Arbeiter-Invalide Hermann Schmidt, 76 J. 7 M. 23 T. Kurt Franz Rudolf, S. unehelich, 1 M. 25 T. Karl Kurt, S. unehelich, 11 T. Hedwig, T. des Straßenb.-Schaffn. Richard Günther, 1 J. 8 M. 5 T. Neustadt, 4. Mai.  
Eheschließungen: Freier Wilhelm Schönebaum mit Frida Krüger. Gärtner Otto Padite mit Meta Hagemeyer.  
Geburten: Lucie, T. des Tischlers Hermann Müller. Paula, T. des Eisenrehers Paul Schlüter. Edith, T. des Tischlers Wilhelm Dähjenfarth. Irmgard, T. des Schlossers Hermann Greuther. Margarete, T. des Arbeiters Wilhelm Schmidt. Hans, S. des Arbeiters Hermann Schaefer. Friedrich, S. des Arbeiters Friedrich Sengbusch. Johanna, T. des Arbeiters Gustav Trofke.  
Todesfälle: Arbeiter Karl Schüge, 25 J. 11 M. 25 T. Arb. Ferdinand Jedoch, 41 J. 8 M. 9 T. Ottersleben.  
Geburten: S. des Drechslers Otto Stanišewsky. T. des Bergarbeiters Gottlieb Schulmann. Burg, 3. Mai.  
Aufgebote: Wehant. Friedr. Wilhelm Paul Nebel in Berlin mit Anna Ida Mewes hier. Kaufmann Otto Wolf Hermann Fuchel mit Bertha Meta Reife. Arb. Andreas August Gustav Weerlag mit Minna Hedwig Schroder. Handlungsmacher Gustav Ernst Eduard Lausch mit Anna Dorothee Ebert.  
Eheschließungen: Bizewachmeister Paul Joseph Bruno Fiedler mit Klara Anna Seeger.  
Geburt: S. unehel. Todesfall: Privatm. Wilh. Raabe, 76 J. Schönebeck.  
Aufgebot: Kaufmann Max Marler mit Mathilde Enger.  
Geburten: Ottilie, T. des Bahnarb. Waldev Leinow. Albert, unehel. Elfe, T. des Kaufm. Gust. Rohde. Joachim, S. des Telegr.-Sekt. Emil Herm. Todesfälle: Gustav, S. des Fabrikarb. Franz Engelmann, 1 M. Holzarbeiter Ernst Rohde, 37 J. Elisabeth, T. des Fabrikarb. Gustav Belfer, 2 M. Antiker Lebrecht Hofmeister, 60 J. Anna, T. des Arb. Karl Kosante, 10 J.

**Auf Kredit**  
Jedem Arbeiter, Handwerker, ~~Reisiger~~  
liefert das Beste und solideste Kredithaus  
**A. Friedländer**  
118<sup>I</sup> Breiteweg 118<sup>I</sup>  
Anzüge für Herren und Knaben == Paletots  
Damen-Jacketts, -Kragen, -Röcke usw.  
Möbel, Betten, Polsterwaren  
Kinder- und Sportwagen  
bei ganz geringer An- und Abzahlung

**Burg Burg**  
**Bruno Rettinger**  
Markt 22  
empfiehlt

**Strohüte**  
in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen. 3796

**Groß-Ottersleben.**  
**ff. Maitrank**  
à Flasche 75 Pf.  
bei **Alois Kuhn.**

**Verband d. städt. Arbeiter.**  
Fiskale Magdeburg.  
**Nachruf.**  
Am 3. Mai starb unser Verbandskollege 1573  
**Ferdinand Jedoch.**  
Wir werden ihm ein treues Andenken bewahren.  
Der Vorstand.

**Standesamt.**  
Magdeburg-Mittstadt, 4. Mai.  
Aufgebote: Mägenfabrikant Georg Kaps mit Elise Eichner. Sergeant Gustav Fuhrmann hier mit Elfa Kuppel in Bornstedt. Kaufmann Albert Deneke hier mit Ida Haupt in Bernburg. Steinmetz Aug. Mai mit Beata Haast geb. Heß.  
Eheschließungen: Tischler Hermann Otto mit Anna Kramp geb. Büchmann. Techniker Hugo Traut-

wein mit Martha Wienede. Korbschneider Johann Christmann mit Lucie Goebede. Eisenreher Otto Hühnbach mit Ida Robert. Postbote Otto Tornack mit Anna Distler.  
Geburten: Elfriede, T. des Sergt. Friedrich Butkut. Willi, S. des Antzsch. Herm. Nordt. Katharina, T. des Oberpostkass. Ferdinand Kunze. Kurt, S. des Handlungsgeh. Hermann Binkelberg. Charlotte, T. des Fleischer Otto Wolff. Hermann, S. des Metallarb. Walter Siegmann. Richard, S. des Stellmachers Karl Wienede. Erna, T. des Tischlers Gustav Müller.  
Todesfälle: Landwirt Andr. Zimmermann aus Bornstedt, 72 J. 10 M. 14 T. Privatmann Friedr. Busche, 67 J. 11 M. 20 T. Elise, T. des Kaufmanns Adolf Franke, 11 J. 4 M. 27 T. Elisabeth, T. des Fleischermeisters Paul Scholz, 1 M. 10 T.  
**Sudenburg, 4. Mai.**  
Eheschließungen: Tischler Otto Hermann mit Wilhelmine Reinede.  
Geburten: Frida, T. des Fabrikarb. Techniker Hugo Traut-



# 4. Beilage zur Volksstimme.

Nr. 104.

Magdeburg, Sonntag den 6. Mai 1906.

17. Jahrgang.

## Entgleist.

In der adelsbegeisterten national-liberalen Berliner „National-Zeitung“ trauert K. V. San Franciscoer Erinnerungen aus. Sie werfen bezeichnende Streiflichter auf entgleiste Sprossen der preussisch-deutschen „Edelsten und Besten“ und besitzen daher auch für unsere Leser einigen Wert.

K. V. erzählt:

Als die ersten Nachrichten von der furchtbaren Katastrophe, die die blühende kalifornische Handelsmetropole am Gestade des Großen Ozeans betroffen, bei uns eintrafen, sah ich mich im Geiste sofort an jene Ecke an der Kearny- und Geary-Straße versetzt, an die sich für mich so viele und interessante Erinnerungen knüpfen. Denn dort war es, wo der „Vater der deutschen Kolonie“ sein Hauptquartier hatte und seine Getreuen alltäglich sich um ihn zu versammeln pflegten.

Die Gegend dürfte sich heute allerdings sehr verändert haben. Das stolze Palace Hotel liegt in Trümmern und auch das Chronicle-Building und die „Lotos Fountain“, sowie die „Ecke“ selbst werden den elementaren Gewalten zum Opfer gefallen sein; aber Erdbeben und Feuer sind nicht stark genug gewesen, auch die Erinnerungen an diese Stätten auszulöschen.

Zu, im Geiste sehe ich ihn wieder vor mir — ihn, den Vater der deutschen Kolonie. Die schlaffe und elegante Gestalt mit dem blonden Vollbart, die auf den ersten Blick den ehemaligen preussischen Mittmeister erkennen ließ. Was ihn über den Ozean getrieben und schließlich eine Stellung als — Zigarrenverkäufer hatte annehmen lassen? Ich weiß es nicht; es tut auch nichts zur Sache. Als ich ihn kennen lernte, weilte er schon seit Jahren in San Francisco und man nannte ihn nur den „Vater der Kolonie“.

Auch hinter dem „counter“ und dem offenen „cigarstand“ war er der alte Aristokrat geblieben. Mit vornehmer Nonchalance pflegte er den Kunden die Havannas zu präsentieren. Stets höflich, aber an und für sich doch ein noli me tangere (rühr mich nicht an).

„Gleich und gleich gesellt sich gern“, besagt ein altes Sprichwort. Es konnte daher nicht wundernehmen, daß sich die nach San Francisco verschlagenen Standesgenossen des „Vaters der Kolonie“ und andre ehemalige Kavaliere bei ihm ein Rendezvous zu geben pflegten, um alte Erinnerungen auszutauschen. Der Vater der Kolonie war aber auch in anderer Beziehung eine vielgesuchte Persönlichkeit, denn er wußte stets, wo eine offene Stellung zu finden war und sich ergebnislosen, aber arbeitswilligen Menschen eine Hilfe bot.

Zu, im Geiste sehe ich sie wieder vor mir, die bunte Gesellschaft, die alltäglich an der Ecke der Kearny- und Geary-Straße zu finden war. Die — je nach den augenblicklichen Verhältnissen — eine billige oder gute Zigarre beim Vater der Kolonie erstand und dann im angenehmen Nichtstun die hübschen „Frisko-Mädchen“ Revue passieren ließ.

Ich sehe ihn wieder vor mir, den alten ehemaligen Gardeoffizier und Regimentskameraden des verstorbenen Reichskanzlers von Caprioli. „Ja, Kinder, als ich noch mit Caprioli stand — „da dachten Sie noch nicht daran — Pillen zu

nehmen, was?“ unterbrach ihn gewöhnlich lachend der Vater der Kolonie. Ja, er hatte Pech gehabt, der Alte. Er war alt geworden und konnte oder, besser gesagt, er wollte nicht mehr arbeiten. Man hatte ihm gute und einträgliche Positionen verschafft, aber der Exlieutenant konnte sich mit der Arbeit nicht befassen, und so lag er fast immer brach. Schließlich war es so weit mit ihm gekommen, daß er nur noch vom Pump lebte. Wenn aber auch dieses Mittel einmal versagen wollte, dann drohte der ehemalige „\* \* \*“, eine Pille zu nehmen, die ihn für immer von dem Erdenkloß befreien würde. Man hatte dem Alten daher den schönen Namen „Pille“ gegeben, und so oft der Schreckensruf ertönte: „Die Pille kommt!“ war die „Kolonie“ im Nu verlassen.

Das ganze Vermögen des alten Herrn bestand noch aus zwei alten Mantelstücken und einem Bild der Königin Luise. Diese Schätze hütete die „Pille“ mit Argusaugen, und wenn er — was öfters geschah — ermittelt wurde, sah man ihn niemals ohne die Mantelstücken und das Bild das Quartier verlassen. Einmal hatte man ihn bei dem bekannten Philanthropen Sutor eine Pförtnerstelle auf den Sutor Heights verschafft. Eines Tages besuchte eine deutsche Aristokratin, die in Frisco zum Besuch weilte, das prächtige Heim und den herrlichen Park des nun verstorbenen Millionärs. Als der Alte der Besucherin beim Abschied das Gartentor öffnete, drückte sie ihm einen Dollar in die Hand. Mit den Worten: „Bitte um Verzeihung, Gnädigste, aber mein Name ist von . . .“, gab der „Pförtner“ der Dame das Geldstück zurück. Er verließ dann sofort seine Stellung und drohte am Abend beim Vater der Kolonie, eine — Pille zu nehmen, wenn man ihm nicht einen „Quartier“ leihen würde. Vielleicht ist auch er nun schon zur großen Armee abberufen worden.

Ja, damals gab es viele entgleiste Existenzen in der „Kolonie“, die einst bessere Tage gesehen hatten und nun in San Francisco einen harten Strauß mit dem ihnen zuteil gewordenen Schicksal zu kämpfen hatten. Da war der Sohn eines Ministers. Er hatte die glänzende Kavallerie-Uniform mit dem Anzug eines amerikanischen „Blainclothes man“ vertauscht — er war Detektiv geworden. Da er aber bei jeder Gelegenheit seine „Marke“ zu zeigen pflegte, so war er bald eine stadtbekannte Persönlichkeit geworden, und die, die er suchte, gingen ihm schlenkig aus dem Wege.

Sein Intimus war ein ehemaliger Planenoffizier, der eine der berühmtesten und verwegensten Attacken des vorigen Jahrhunderts mitgeritten hatte. Mit einem lahmen Fuß kehrte er aus dem siegreichen Feldzuge heim, um schließlich am Gestade des Großen Ozeans zu stranden. Er war Arzt geworden. Aber die Patienten ließen auf sich warten und so traf man den alten Kavalleristen fast immer im Gothaischen Kalender lesend in seinem Sprechzimmer an.

Eine der interessantesten Gestalten war die eines früheren Husarenoffiziers. Nachdem er die Artilia ausgezogen hatte, war er bei den Holländern eingetreten und hatte sich sieben Jahre mit den Schantis herumgeschlagen. Dann wurde er nach China verschlagen und endlich landete er in San Francisco. Er war auch unter der rot-weiß-blauen Flagge ein herzenguter und ehrlicher Kerl geblieben, aber er hatte sich ein Lafter dort unten angewöhnt, er — trank. Und wenn er diesen „Rappel“ bekam, dann wurde er

vom „Tropenkoller“ befallen und war nur schwer zu ertragen. Er arbeitete in einer Tintenfabrik in San Francisco. Er hatte daher stets schwarze Finger und wurde nur der „schwarze Baron“ genannt.

Da war auch jener junge österreichische Graf, der immer geheimnisvoll behauptete, beim Drama in Meierling, bei dem Kronprinz Rudolf seinen plötzlichen Tod fand, gegenwärtig gewesen zu sein. Trotz seiner hohen Konnexionen in Oesterreich ging es ihm aber in San Francisco herzlich schlecht. Eines Tages erschien er sogar in Kinohosen, die er auf den Hofsälen in Wien getragen haben wollte. Seine andern Unausprechlichen waren zum „Dunkel“ gewandert. Der Vater der Kolonie wollte an die „Hoftracht“ nicht recht glauben und bemerkte sarkastisch: „Sieht einer Dienetracht verlesen! Ähnlich!“ Der „Graf“ hatte ein Wasserbicycle erfunden, er konnte es jedoch nicht bewerten. Aber er fand immer einige „Gläubige“, die im Vertrauen auf die Unfehlbarkeit der Erfindung zu seinen Gläubigern wurden.

Und weiter ziehen die „Entgleisten“ in bunter Reihe im Geiste an mir vorüber: zuerst der kleine K., der sich nie von der „Ecke“ trennen konnte und unaufhörlich von den Feldzügen erzählte, die er mitgemacht hatte. Sein größter Stolz war ein Bändchen des Eisernen Kreuzes, das seinen Rock zierte. Aber der Whisky hatte sein Gedächtnis etwas angegriffen. K. war daher die Zielscheibe mancher Witze geworden. So redete man ihm eines Tages ein, er habe eine Apotheke gekauft. Während des ganzen Tages grübelte er darüber nach, und eines Abends kam er wirklich zu mir und fragte: „Sagen Sie mal, wo liegt denn die infame Apotheke eigentlich?“ Dann jener Doktor, der sich bei mir mit den Worten einführte: „Mein Name ist eigentlich Soundso, aber ich praktizierte hier unter dem Namen eines Dr. W.“ Ich sollte ihm in einer Angelegenheit behilflich sein, die jedoch so bedenklich war, daß ich rundweg refüsieren mußte. Am nächsten Tage vergiftete er sich.

Auch jener Doktor kommt mir wieder in den Sinn, der in San Francisco plötzlich an der Seite einer reizenden kleinen Frau auftauchte. Die junge „Frau Doktor“ wurde in allen Kreisen willkommen geheißen und ihrem so lebenswürdigen Mann eine einträgliche Assistenzstelle verschafft. Schließlich übernahm er sogar eine Apotheke. Mit der englischen Sprache stand er aber noch auf dem Kriegsfuß, und als sein Provisor ihn eines Tages knall und Fall verließ, stand er gänzlich ratlos da und bat mich in seiner Herzensangst telephonisch, ihm zu helfen. Ich empfand ein menschliches Mitleid und wurde zwei Tage — Apotheker. Am dritten Tage kam der frühere Besitzer und verlangte energisch sein Geld, denn der Doktor hatte die Apotheke auf Pump und ohne irgend eine Anzahlung zu leisten übernommen. Das Geld sollte jeden Tag aus der alten Heimat eintreffen. Aber anstatt des schönen Mammons kam eines schönen Tages ein ehemaliger „Hallenjer“ nach der Stadt am Goldenen Tor. Als er die „Frau Doktorin“ wahrte, rief er: „Ei, Possiblik, das ist ja die . . . aus Halle!“ Und nun entpuppte sich die Frau Doktorin als eine frühere Kellnerin. Man fragte den Doktor diskret nach seinem Traufchein, — er, d. h. der Doktor, verschwand noch diskreter vom Gestade des Großen Ozeans. Die Vereinsdamen aber schüttelten die Köpfe und empfingen jeden neuen Ankömmling nur noch mit dem größten Mißtrauen.

## Femiletton.

### Am den Wegzoll.

Von Timm Kröger.

(I. Fortsetzung.)

Die Frau Bogt hatte den großen Leute-Eßtisch in die Stube stellen lassen, der Bogt setzte sich oben an, die andern nahmen rundherum Platz. Auch Hans Nohwer tat es auf Wunsch und tat es um so mehr ohne Ziererei, als er in Gemeindeangelegenheiten zur Vertretung gehörte. Er saß schon da, als der Zollwirt Peter Helling kam. —

„Setz Di hier mit ran.“ lud der Bogt ihn ein. Aber Peter Helling war dazu nicht zu bewegen. Er setzte sich in der entferntesten Stube auf einen Stuhl. „Hier hör ich her.“ wiederholte er hartnäckig. Schließlich, als das Nötigen gar nicht aufhörte, setzte er hinzu: „Da sitzt einer am Tisch, der mir nicht paßt.“ — Da war denn nichts zu machen, da ließ man ihn in der Ecke.

Des Bauernvogts Kellner bediente die Kehlen der Männer mit Grog und ihre Pfeifen mit „Schwefelstücken“.

Das Wetter kam auf; — man war mit der Frage, ob es wohl zum Ausbruch kommen werde, noch nicht fertig, da fuhr schon der fahle Widerschein des ersten Blizes durch die verräucherte Stube. — Und der Donner grölte.

Auch über den Vergleichsverhandlungen lag Schwüle. Der Steinhöfer wollte, aber der Zollwirt wollte nicht. Als nun gar jemand — es soll Koopmanns Timm gewesen sein — die Unflughheit beging, Hans Nohwer zu loben, da war alles aus.

„Aber, Peter.“ sagte Koopmanns Timm, „Du sollstest Dich nur geben und auch was tun. Hans kommt Dir genug entgegen. Man muß nachbarlich sein, und Hans ist ein so guter Mensch!“

Peter lachte, es sollte wenigstens Lachen sein. Beim Lachen zeigte er immer das obere Zahnfleisch. „Bin ich denn nicht gut?“ fragte er.

„Das hab ich nicht gesagt, daß Du nicht gut seiest.“ erwiderte Koopmanns Timm, „Du bist so gut, wie wir alle

sind. Eben sprach ich von Hans. Denn das muß doch jeder sagen, der ist gut, der läßt keinen im Stich.“

Das war zuviel, das konnte Peter nicht aushalten. Der Steinhöfer, der mit seinem breiten, sicheren Gang, mit seinem großen Hof und all seinem Geld! In seinem eignen Sommerroggen war er von ihm niedergeworfen worden, — und dann noch all das andre. Und nun saß der mitten unter den Dorfältesten und ließ sich loben . . .

„Der, der?“ schrie Peter und sprang auf. Mit langem Zeigefinger wies er auf ihn. „Der — — der ist für die Hölle zu schlecht!“

Peter suchte nach einem Bild, nach einem Unglücksfall, jähreilich genug, die Tiefe seiner Mitleidslosigkeit, seines Hasses zu veranschaulichen.

„Wenn der.“ freizüchte er, „wenn der im Moorgraben sitzt, ich zieh ihn nicht heraus.“

Das war ein starkes Stück. In der Moorhölle, „im Moorgraben sitzen“, das war nach den in Marl landläufigen Begriffen ungefähr das Schlimmste, was einem Menschen passieren konnte.

„Peter, Peter.“ warnte der Bogt, „nimm Din Wör in acht! Uns Herrgott wach!“

Alle drehten sich nach dem Zollwirt um, als wollten sie sagen: Siehst du wohl? Noch immer lebt unser Herrgott. Denn es wurde ganz dunkel im Zimmer. Und als ein rascher Blitz seine Helle darüber warf, stand wirklich in den Mienen: Gott in der Höh bucht die Lästerworte. Ein über das halbe Firmament hinwegrollender Donnerschlag wiederholte: er trägt's in seiner Hand!

Keiner sagte etwas, auch Hans Nohwer nicht, wenigstens lange Zeit nicht. Der Donner war verhallt und ein paar Minuten vergingen. Dann erst stand Hans auf, trat einen Schritt auf Peter zu und sprach. Er sprach ruhig, Ernst und Feierlichkeit rollten in den Untertönen nach: —

„Das meinst Du nicht so, Peter. Du ziehst mich raus, ich zieh Dich auch raus, — es ist Christenpflicht.“

„In meinem Katechismus steht's nicht, Hans, daß ich's tu. Du tu'st auch nicht.“

„Ich tu's, Peter, denk on mein Wort, wenn Dir was zustoßt. Auf, ich komm.“

„Du kannst . . .“ Peter brauchte ein häßliches Wort. Der Himmel nahm ihm das Wort, — Blitz und Donnerschlag: das Haus erbebt, Fenster scheiben und Groggläser klirren, die Pendeluhr stand still, — des Bogts alter Köter froh unterm Ofen hervor und fing an zu heulen.

Alle griffen nach den Mützen und eilten hinaus. Aber der Weg war eine Au geworden, ein wolkenbruchartiger Regen trieb sie zurück. Hans Bogt rief seine Leute, — Knechte und Mägde liefen verflört und eifertig durchs Haus. Es vergingen ein paar Minuten, dann stand der Großknecht pudelnaß vor dem Bogt und meldete, Haus und Hof seien unverfehrt, aber die Pappel am Bachhaus liege auf dem Steinpflaster.

Der Regen hatte nachgelassen, — die Bauern besahen den Schaden, staunten, besprachen alles, gingen wieder hinein und unterhielten sich weiter über den Fall. Man erzählte von andern Blitzschlägen, jeder kannte einen, aber man kam immer auf diesen zurück. Dem einen war gewesen, als ob es in der Stube eingeschlagen habe, der andre hatte gemeint, die Scheune sei getroffen worden.

„Wo ist Peter?“ wurde gefragt.

Vom Zollwirt war nichts zu sehen.

„Er hat seine Witze genommen und ist nach Haus gelaufen.“ berichtete Siebert Thun, „mitten im Regen.“

„Wegen der Nässe brauch'ts keinen Graben, besser kann der es auch nicht machen.“ scherzte jemand.

Der Spaß fand keinen Anklang.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Der Streit zwischen Steinhöfer und Zollhaus hat, als alles erfüllt war, im Munde der Kirchspielskinder ein seltsames Aussehen bekommen. „Sieh.“ sagten die Leute, denen alles willkommen ist, ihre auf Lohn und Strafe gestellte Weltanschauung zu rechtfertigen. Man nannte sie die „Frommen“. — „Seht.“ sagten sie, „da kann man's wieder mal greifen!“ — „Unsinn.“ antworteten die andern, die „Weltlichen“.

Wir schlagen uns zu keiner Partei, wir . . . erzählen . . . (Fortsetzung folgt.)

Und weiter ziehen sie im Geiste an mir vorüber: der ehemalige Berliner Bankier, der mit der größten Regelmäßigkeit aller vier Wochen an einen reichen Schwager in England um Geld klappte, und die auch ebenso regelmäßig eintreffende Summe innerhalb zweier Tage in Kaviar, Mustern und Sekt anlegte. Die übrigen 28 oder 29 Tage des Monats brachte er teils im Bett, teils auf einer Bank im Golden Gate Park zu. „Nur und Luft machen auch fast“, lautete seine Erklärung. — Der biedere ehemalige Medlenburger „Artillerist“, der es nie weiter bringen konnte als zum Kellner. Sein Bruder erkrankte bei einer Bootsfahrt

auf dem Ocean. Die Mutter in der alten Heimat weiß es vielleicht heute noch nicht, denn der alte Artillerist hatte nicht den Mut, ihr die Trauerkunde mitzuteilen. Der Bruder wäre nach Australien gegangen, schrieb er ihr. Für ihn selbst gab es nur noch eine Attraktion auf der Welt: ein gutes Glas „Steam-beer“. — Und jener so stille und so aristokratisch aussehende alte Herr, der sich als Fremdenführer im „chinesischen Viertel“ sein Brot verdiente. Seinen richtigen Namen konnte niemand erfahren. Als sich jedoch einmal eine hohe österreichische Fürstinlichkeit vorübergehend in San Francisco aufhielt, sah man diese verschiedene Male in der Gesellschaft

des Fremdenführers, und man munkelte, daß der alte Herr an diesem Fürstenthause einst eine bedeutende Rolle gespielt haben sollte.

Und weiter ziehen sie im Geiste an mir vorüber: eine lange Reihe von Entgleisten, die sich nach Kräften, aber auch so oft vergeblich, bemühten, dort im fernen Westen einen festen Halt zu gewinnen und denen die jüngste Katastrophe nun auch das Letzte geraubt hat, was sie noch besaßen — die „Ede“ an der Kearny- und Geary-Straße. —

# Ausnahme-Tage!

5 Proz. Rabatt-Spamarken.

87



**Damen-Blusen**  
von 1 Mk. an.

**Kinder-Kleider**  
von 60 Pf. an.

**Garnierte Kinder-Hüte**  
von 50 Pf. an.

**Damen-Hemden**  
von 62 Pf. an.

**Herren-Normalhemden**  
von 90 Pf. an.

**Knaben-Blusen**  
von 65 Pf. an.

**Damen-Schürzen**  
von 48 Pf. an.

**Sonnenschirme**  
große Auswahl.

**Knaben-Strohhüte**  
von 38 Pf. an.



## Herren-Garderobe

nach Mass in feinsten Abarbeitung

3726

fertigt

# G. Gehse

Magdeburg, Johannsfahrtstr. 14

Moderne Stoffe! Ia. Zutaten! Billige Preise!

Reichsortiertes Stofflager in jeder Geschmacksrichtung!

Jetzt beste Zeit für Massanfertigung.

Neustadt, Lübeckerstr. 15.

Fermersleben.

Wirklich große Vorteile

bietet Ihnen mein großer

## Räumungs-Verkauf

wegen Umbau.

Nur kurze Zeit!

Herren-Sommer-Paletots

Herren-Jackett-Anzüge

Herren-Gehrock-Anzüge

Jünglings-

und Knaben-Anzüge

reizende Fassons, große Auswahl.

Bedeutende Preisermäßigung!

**Max Herzberg**

Spezial-Partiwarengeschäft für

Herren- u. Knaben-Bekleidung

Schopenstr. 1, 1 Tr.

Hochleg. Nähmaschine u. Gar. spottbillig z. verkaufen Georgenplatz 3, pt.

**"SODEX"**

Das Beste und Billigste zum Einsetzen der Wäsche sowie zu allen sonstigen Wasch- und Reinigungszwecken.

In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Künstliche Zähne 2 Mark an

Auf Wunsch Teilzahlung v. Woche 1 Mk.

Abfolgt schonendste Behandlung. Plomben von 1 Mk. an.

**Alex Friedländers Zahn-Atelier**

Kaiser-Wilhelm-Platz 11.

Zigarren. Zigaretten.

Buckau, Feldstr. 63.

en gros. en detail.

## Bitte geben!

**Albert Gottschalk Inhaber J. Fliess**

Magdeburg-Buckau 3163

Neu aufgenommen: Damen-Konfektion,

z. B. Mäntel, Jacketts, Golf-Capes, Kinder-

mäntel, Kostümröcke usw., in größter Aus-

wahl und zu den denkbar billigsten Preisen.

## Fahrräder

neue und gebrauchte, erhalten Sie am billigsten und besten

ohne grosse Anzahlung und gegen

kleine monatliche Abzahlung

3430 bei **Albert Brennecke, Sudenburg**

Fernsprecher 1938. Ecke Westendstrasse.

Um mit meinem noch großen Lager

## Damen-Konfektion

zu räumen, empfehle ich:

Damen-Jacketts, Frauen-Paletots,

Damen-Kragen, Tüll- und Applikations-

Kragen, Tüll- und Applikations-Stolas,

Staubmäntel und Kragen

noch in sehr großer Auswahl, besten Stoffen und nur besten

Fassons

ganz außerordentlich billig.

## A. Karger

Gelegenheitskauf-Geschäft, 8 Gr. Marktstraße 8

Die neusten Kleiderstoffe

in dichten und durchbrochenen Geweben

Die neusten Waschstoffe

Stoffe, Satin, Organza und Batiste

Wer wirklich reelle, gute und moderne

Gardinen — Teppiche — Sofastoffe

Sofaplüsche — Portieren — Tischdecken

bei großer Auswahl wirklich gut und billig kaufen will, der

komme nach dem

Gelegenheitskauf-Geschäft 3734

**A. Karger Gr. Marktstr. 8.**

Als besonders vorteilhaft empfehle

ca. 100 Meter bunte Sofaplüsche

mit unbedeutendem Musterfehler, 130 cm breit, Meter 3 Mk.,

zum großen Sofa sind 4 Meter nötig.

ca. 150 Fenster Tüll-Gardinen

abgepaßt, Wert 6 Mk., Fenster für 4 Mk.

ca. 200 Stück Plüsch-Tischdecken

mit unbedeutendem Webfehler, Wert 9—15 Mk., Stück 6—9 Mk.

ca. 160 Fenster Plüsch-Hebergardinen

nur neue Zeichnungen, prima Seidenplüsch, Wert Fenster

14—30 Mk. für 10—20 Mk.

in größter Auswahl

nur guten Qualitäten

außerordentlich billig.

## Richard Theurer

Spezialgeschäft für Motorräder, Fahrräder u. Nähmaschinen.

Reparaturwerkstatt für alle Marken und Teile.

Betreuung von: 3597

Weil-, Tempo-, Wartburg-

## Fahrrädern.

„Weil“ 100—180 Mk.

„Tempo“ 120—180

„Wartburg“ 100—180

mit Freilaufnabe und Rücktrittbremse montiert 15.— Mk. mehr.

Emaillierung und Vernicklung aller Gegenstände.

Zubehörteile für alle Marken.

Deden 4.00—10.50 Mk.

Schläuche 3.50—7.00

Für Deden mit Garantie nehme alte Deden mit 1.— Mk. und Schläuche mit 0.50 Mk. in Zahlung.

Spezialräder ohne Marke von 85.— Mk. an.

Die neuesten Frühjahrs-Kleiderstoffe sind eingetroffen.

**Grosse Auswahl Kostüm-Stoffe**

Die besten Waren kommen zu erstaunlich billigen Preisen zum Verkauf.

vom einfachsten bis feinsten Tuchstoff, 130 cm breit, darunter viele einzelne Abde und Kostüme, in allen modernsten Farben

Meter 1.00 1.25 1.50 2.00 usw.

**Wesentlich unter Preis**

**Seidenstoff-Reste**

passend für Roben, Blusen, Besätze, Pompadours usw., in einfarbig und gemustert, Meter 50 75 Pf. 1.00 1.50 bis 2.00, deren Wert 1.50 bis 4.00 Mt. ist.

Nur soweit Vorrat.

**Wuffelie** großartige Auswahl, neueste Muster in Baumwolle Meter 28 38 45 50 bis 60 Pf. in reiner Wolle Meter 65 75 90 Pf. 1.00 usw.

**Waschstoffe, weiße und creme, klar und dicht, Nischenauswahl, selten preiswert.**

**Blusenreste** in Wolle, Zephir, Waschstoffen, beste Fabrikate Rest von 75 Pf. an

**Hermann Zadek**

Nr. 35 Breiteweg Nr. 35

Verkaufsräume 1 Treppe, gegenüber der Ulrichstraße.

Größtes Etablissement dieser Art der Provinz Sachsen

**Isidor Gabbe**

9/10 Breiteweg 9/10

Verkauf nur erstklassiger Fabrikate. Für jeden Einkäufer größte Ersparnis.

Verkaufsräume 1 Treppe hoch. — Gegenüber der Leiterstraße.

**Neu eingetroffen! Hervorragend billiges Angebot!**

Hatte Gelegenheit, große Lager Restposten erstklassige Fabrikate hervorragende Neuheiten schwarze und farbige Damenkleiderstoffe wie Volles, Grenadines, Etamins, Satins, Serges, Mohärs usw., ganz bedeutend unter regulären Preisen an mich zu bringen und werden diese, soweit Vorrat, zu beispiellos billigen Preisen verkauft.

Ferner hatte wiederum Gelegenheit, große Lager Restposten

**130/150 cm breite Damenkostümstoffe**

verschiedenartige bessere Fabrikate in Herrenstoff-Geschmack, ohne Futter zu verarbeiten, zu erhalten und werden diese, soweit Vorrat, per Meter à 75, 1.00 u. 1.20 Mt. abgegeben.

Große Lager Restposten

**ca. 130 cm breite hellfarbige mellierte reinwollene Kammgarnstoffe**

impregniert und dekoriert, für Damen-Regenmäntel, Damen-Reisemäntel, Kostümröcke usw. recht geeignet, werden jetzt zu verblüffend billigen Preisen verkauft.

Große Lager Restposten verschiedenartige erstklassige Fabrikate ca. 140/150 cm breite

**Herren-Anzugstoffe**

passende Restlängen für Herren-Anzüge, Herren-Paletots, Knaben-Anzüge usw., empfehle per Meter à 3, 4, 5 bis 6 Mt.

Hervorragende Lager Restposten allerneueste

**Waschkleiderstoffe, Kleiderleinen, Wollmusseline, Zephir, Organdy und weiße Waschstoffe**

werden zu bisher nicht gekannt billigen Preisen verkauft.

Nischenauswahl

**hochneue hellfarbige Sommer-Damenblusenstoffe**

empfehle per Meter von 0.50 bis 1.20 Mt.

**Möbel, Spiegel und Polsterwaren**

reelle Arbeit, empfiehlt

**C. Dittmar, Tischlermeister, Tischlerkrugstr. 26.**

**Milchgeschäft**

für 850 Mark sofort zu verkaufen. Angenehme Existenz. Näheres bei G. Fischer, Kusskrugstr. 20, S. 444

Herren- u. Dam. Mad u. Gar. f. Gel. an Berg. b. H. Fischer, Wilhelmstr. 19, III.

**Alle kleinen Kinder**

gleichviel ob Flaschen- oder Brustkinder, sollten von der 8. Woche ab zwischendurch schon etwas **Kremmlings Nährzwieback** mit bekommen. Sie gedeihen am prächtigsten dabei. Man fängt mit einem halben Zwieback pro Tag an, fügt im Anfang eine Messerspitze voll Zucker hinzu, und vergrößert dann nach und nach die Portionen, je nach Appetit. Einfach als Brei mit Milch oder Wasser aufkochen. Mit hin bequemste Zubereitung und mit hin besonders zu empfehlen für sehr beschäftigte Frauen. In Apotheken, Drogerien und allen besseren Geschäften erhältlich.

**Geschäftshaus M. Gutermann & Co.**

Sudenburg, Halberstädterstrasse 109.

Neu aufgenommen: **Bettfedern** nur prima Qualitäten zu billigen Preisen.

Garantiert reines 1340

**Roggenbrot**

von anerkannt vorzüglichem Geschmack bei schwerstem Gewicht und 10 Prozent Rabatt empfiehlt

**Bäckerei und Konditorei Gustav Klingenberg, Döben, Stebterstr. 65**

**+ Blutreinigungskur +**

Laarmann's Teutoburger Waldes, die beste und billigste Vorbeugung bei mangelhafter Blutbeschaffenheit. Billiges Hausmittel, sollte jede Familie jetzt trinken; enthält: Erdbeere, Löbel, Tausendguldenkraut, Krauseminze, Stinkmispel, Zedaira, Anis je 20, Koriander, Carragen, Kamillen, Althaus, Pfefferminze, Linden, Sassafras je 40, Fenchel, Senes, Schafgar, Zaubbaum, Lavendel, Flieder, Blausalbe je 30, Bitterklee, Heidebeeren je 10. Durch schlechtes Blut entstehen: Rheuma, Gicht, Ausschlag, unreiner Teint, Röteln, Pickeln, Kopfschm. etc. Pack. 50 Pf. und 1 Mk. in diesbezüg. Verkaufsstellen. Nur echt von Gustav Laarmann, Harford.

**Niederlagen in Magdeburg:** Gust. Hubert, Max Ernstling, Jakobstr.; Albert Löschart, Breiteweg 265; Carl Költze, Pfälzerstr. 1. Neustadt; Carl Rolke, Lübeckerstr. 24; Gust. Graf, Lübeckerstr. 31. Allein-Engrosdepot: **Dr. Otto Krause, Magdeburg, Altmarkt 23.**

**Carl Julius Braun**

Leber-, Schäfer- und Schuhmacherbedarfsartikel-Handlung

Specialität: **Leberauschnitt**

**Magdeburg-Buckau**

Schönebeckerstraße 48

hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

**Billigste Preise.**

**Weit und breit bekannt**

sind meine unglaublich billigen Preise.

Ein großer Posten **Kostümröcke**, darunter **Waschröcke**, modernste Muster und Fassons per Stück von **1.50** Mt. an.

Ein **Damen-Blusen**, darunter **Waschblusen**, Fassons und Dessins, per Stück von **75** Pf. an bis zu den besten.

**Staubmäntel**

das Beste vom Neuen, per Stück von **4.50** Mt. an

**Damen-Jacketts** in jeder Preislage.

Unterröcke, Damenhemden, Handtücher, Schürzen, Gardinen und Rouleaus.

Ein Posten **schwarze Damen-Kragen** bedeutend unter Preis.

**Gelegenheitskauf-Geschäft**

**Adolph Michaelis**

Ratswageplatz 1, Eingang Apfelstraße, erste Tür.

**PARADE-Fahrräder**

— UND —

**MOTORFAHRZEUGE**

Beste deutsche Marke.

Ehe Sie ein Fahrrad, Motorzweirad oder deren Zubehörteile kaufen, verlangen Sie **kostenlos** meinen **Prachtkatalog** mit über tausend Abbildungen.

Nur erstklassige Ware, in reichhaltiger Auswahl bei allerbilligster Preisstellung:

**Vertreter an allen Plätzen gesucht.**

**Radfahrer**, welche wegen vorzeitiger Abnutzung der Mäntel oder Undichtigkeit der Schläuche Ärger hatten, kaufen, um endlich sicher zu fahren,

**Titania Pneumatic**

Prima-Titania-Mäntel in allen Größen  
Prima-Titania-Schläuche mit Dunlop-Verfitt

**PARADE-MOTORZWEIRAD**

mit elektrischer oder elektromagnetischer Zündung ist das Neueste u. vollkommenste der Fahrrad-Technik.

**A. ROSE, MAGDEBURG.**

Altestes Nähmaschinen- und Fahrrad-Haus Deutschlands. — Gegründet 1865. —

# Siegfried Cohn

Weberer-Waren 58 Breitweg 58

Die  
**Schönsten**

# Kleiderstoffe

**Preise und Auswahl aufsehenerregend!**

|              |   |       |      |     |      |     |
|--------------|---|-------|------|-----|------|-----|
| Kostümstoffe | in engl. Geschmack . . . . .                  | Mtr.  | 75   | 95  | 105  | pf. |
| Kostümstoffe | für Jacketts, im Herrenstoffgeschmack         | Meter | 1.20 | bis | 3.00 |     |
| Kostümstoffe | 135 cm breit, mit angewebtem Futter . . . . . | Meter |      |     | 2.50 |     |
| Kostümstoffe | 130 cm breit, für Schneiderkleider . . . . .  | Meter | 3.00 | bis | 4.50 |     |
| Kostümfuch   | ca. 110 cm breit . . . . .                    | Meter |      |     | 3.00 |     |
| Kostümfuch   | gediegene Qualitäten . . . . .                | Meter | 4.00 |     | 5.50 |     |

## Einfarbige Stoffe

die neusten Webarten, riesigste Auswahl, die allerneusten Farben, gediegene Qualitäten  
Meter 75 83 1.05 1.25 1.50 1.65 1.80 2.00 bis 4.00

|              |                                      |       |      |     |      |      |
|--------------|--------------------------------------|-------|------|-----|------|------|
| Blusenstoffe | moderne Karos und Streifen . . . . . | Meter | 75   | pf. | bis  | 1.25 |
| Blusenstoffe | eleganteste Neuheiten . . . . .      | Meter | 1.35 | bis | 3.50 |      |

## Musseline

Riesenauswahl - Allerneuste Muster  
hochaparte neuste Dessins, garantiert waschecht

|   |       |    |    |    |      |      |     |      |     |
|---|-------|----|----|----|------|------|-----|------|-----|
| Musseline                                     | Meter | 28 | 35 | 38 | 45   | 53   | 60  | 68   | pf. |
| ausgewählte, hochfeine, selten schöne Muster. |       |    |    |    |      |      |     |      |     |
| Woll-Musseline                                | Meter | 65 | 85 | 95 | 1.05 | 1.10 | bis | 2.25 |     |

## Tennis-Stoffe große Mode

in allen Streifen, Streifen und Karos für Kleider, Kostüme,  
Blusen, Kinderkleider, Knabenanzüge

|       |      |      |      |      |      |      |      |     |
|-------|------|------|------|------|------|------|------|-----|
| Meter | 0.68 | 0.75 | 0.83 | 1.05 | 1.20 | 1.35 | 1.65 | Mk. |
|-------|------|------|------|------|------|------|------|-----|

## Die große Mode weiß und schwarze Stoffe

in diesen und  
vielen andern  
Stellungen

|                         |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|-------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| Musseline               |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Woll-Musseline          |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Halb- u. reine<br>Wolle |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| Alpaka                  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

Mtr. 45 55 75 95 1.05 1.25 1.65 bis 2.40

## Weiß u. creme Kleiderstoffe

Grosse Spezialabteilung in  
Waschstoffen, Halb- und reiner Wolle

☞ klare, halbklaare, dicke Gewebe ☜  
Meter 35 53 68 75 83 1.00 1.35 1.50 bis 3.50

## Waschstoffe

Letzte Neuheiten für  
Straßenkleider, Kinderkleider 28 30 35 40 pf.  
Reisekleider, Blusen  
Hauskleider, Ballkleider Meter 50 60 pf. bis 1.00

## Knaben-Waschstoffe

in allen Streifen, einfarbig und viele Neuheiten  
Riesenauswahl  
Meter 45 58 60 68 75 83 95 pf.